

wir helfen Menschen

Ihren Einsatz für Therapieerfolg und Lebensqualität möchten wir einfacher und sicherer machen und die Lebensqualität von Patienten und Pflegebedürftigen stetig steigern. Wir übernehmen Verantwortung für hochwertige, individuell abgestimmte Produkte und Dienstleistungen in den Leistungsbereichen:

Ernährung

Für die enterale Ernährung bieten wir Ihnen Trink- und Sondennahrungen sowie Supplemente. Das Programm für die parenterale Ernährung reicht von Mehrkammerbeuteln bis zu Einzelkomponenten wie Fettemulsionen, Aminosäuren, Vitaminen und Spurenelementen. Bei unseren therapieübergreifenden, bundesweiten Versorgungsstrukturen setzen wir uns höchste Qualitätsstandards.

Arzneimittel

Für die intravenöse Therapie kritisch kranker Menschen haben wir ein umfangreiches Produktprogramm von generischen Arzneimitteln wie Antibiotika und Anästhetika sowie Arzneimitteln für die Onkologie. Ihre vielfältigen Therapien unterstützen wir mit systematisch abgestimmten Applikationstechniken.

Infusionen

Unser Angebot umfasst Volumenersatz-, Träger- und Elektrolytlösungen sowie spezifische Lösungen für die Pädiatrie in modernen und anwendungsfreundlichen Primärbehältnissen. Wir unterstützen Ihre therapeutische Arbeit durch umfangreiche Dienstleistungen, wie eine computergestützte Kompatibilitätsdatenbank und eine breite wissenschaftliche Basis.

Medizinprodukte

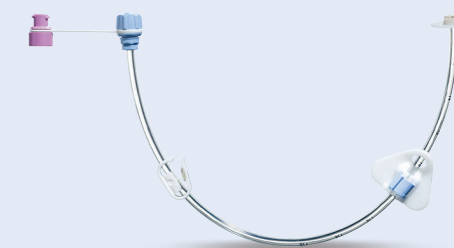
Für Ernährung, Infusionen, Arzneimittel und Blutkomponenten bieten wir Ihnen präzise aufeinander abgestimmte Applikationstechnik und -systeme an. Das Produktprogramm wird durch die Urologie und die Tracheostomie.

Applikationstechnik und -systeme Enterale Ernährung

Produktkatalog 2022



OE802801/Februar 2022



APPLIKATIONSTECHNIK UND -SYSTEME ENTERALE ERNÄHRUNG Kontakt Daten

Gebietsbetreuung

Kärnten/Steiermark

Hildegard Gödl, MSc
Produktspezialistin
+43 664 / 8495027
hildegard.goedl@fresenius-kabi.com

Oberösterreich

Markus Baumgartner
Key Account & Produktmanager
+43 664 / 1633176
markus.baumgartner@fresenius-kabi.com

Salzburg/Tirol/Vorarlberg

Eugen Einwaller
+43 664 / 8288133
eugen.einwaller@fresenius-kabi.com

Burgenland/Niederösterreich/Wien

Franz Sedlacek
+43 664 / 88369732
franz.sedlacek@fresenius-kabi.com

Direkte Bestellanfragen können Sie gerne
auch an folgende Email Adresse richten:

bestellservice.graz@fresenius-kabi.com



„Sicheres Applikationsmanagement für effektive Therapien“

- das ist der Leitsatz, auf dem alle Produkte und Dienstleistungen aus dem Bereich Medizinprodukte von Fresenius Kabi aufbauen und Ihnen somit den maximalen Nutzen bieten.

Bei der Applikation von Arzneimitteln und Ernährungskomponenten sowie bei der Transfusion von Blut bzw. Blutkomponenten verwenden Sie **eine komplexe Applikationstechnik und sehr viele unterschiedliche und spezifische Applikationssysteme**, um Ihren Patienten korrekt und erfolgreich die Therapeutika zu applizieren. Nicht nur die **Vielzahl dieser Produkte**, sondern auch die **Anzahl des in diese Prozesse einbezogenen medizinischen Fachpersonals bilden große Herausforderungen** für die mit der Beschaffung, der Versorgung und der Qualitätssicherung des Applikationsmanagements befassten Beschäftigten im Gesundheitswesen.

Letztendlich ist es Ihr Ziel, dass die entsprechenden Arzneimittel und Ernährungskomponenten bzw. Blutprodukte den **korrekten und effizienten Weg in den Patienten finden und somit ein optimales klinisches Ergebnis zum Wohle Ihrer Patienten erzielt werden kann**.

Fresenius Kabi, Bereich Medizinprodukte ist der Experte für Ihr Applikationsmanagement. Mit unseren etablierten Markenprodukten und Dienstleistungen tragen wir dazu bei, Ihre therapeutischen Maßnahmen zu unterstützen und für die Patienten ein optimales Ergebnis zu erreichen. Die Medizinprodukte von Fresenius Kabi bieten Ihnen ein hohes Nutzenpotenzial in der Grundversorgung von infusions- und ernährungsbedürftigen Patienten.

Bei der Entwicklung und dem Design unserer Produkte achten wir zu Ihrem Nutzen vor allem auf die **Kompatibilität zu Arzneimitteln, Ernährungskomponenten und Blutprodukten**, auf das **Zusammenwirken von aktiven (Applikationstechnik) und passiven (Applikationssysteme) Medizinprodukten sowie auf die Patienten- und Anwendersicherheit**.

Das „Medizinprodukte“-Team von Fresenius Kabi unterstützt Sie vor Ort in der Anwendung der Produkte und durch kundenspezifische Dienstleistungen, um Ihre Ziele in der Optimierung

- Der klinischen und ambulanten Prozesse und Ergebnisse für die Patienten
- Der Sicherheit der Beschäftigten im Gesundheitswesen
- Der Wirtschaftlichkeit in der Leistungserbringung
- Der Umsetzung von medizinischen Leitlinien

zu realisieren und eine höchstmögliche Versorgungssicherheit zu gewährleisten.

APPLIKATIONSTECHNIK UND -SYSTEME ENTERALE ERNÄHRUNG

Inhaltsverzeichnis

	Applikationstechnik und -systeme Enterale Ernährung	7
	Applikationstechnik - Enterale Ernährung	8
	Enterale Ernährungspumpen	8
	Amika®	9
	Amika®+	10
	Zubehör - Ernährungspumpen	11
	Infusionsständer	11
	Rucksack	11
	Applikationssysteme - Enterale Ernährung	12
	Enterale Überleitgeräte	12
	Systemkompatibilitäten	13
	Schwerkraftüberleitgeräte	14
	Pumpenüberleitgeräte	14
	GraviSets	14
	Amika® Pumpenüberleitgeräte	15
	Amika® mobile Pumpenüberleitgeräte	16
	APPLIX® Pumpenüberleitgeräte	17
	APPLIX® mobile Pumpenüberleitgeräte	18
	APPLIX® HydroBag	19
	Leerbeutel	19
	Zubehör - Enterale Überleitgeräte	20-21
	Enterale Ernährungssonden	22
	Transnasale Ernährungssonden	23
	Zugangswege	23
	Farbcodierungen	23
	Einlumensonden, gastral	24
	Freka® Sonde	24
	Freka® Sil-Sonde	25
	Leitlinien zur Pflege einer transnasalen Sonde	26
	Mehrlumensonden, gastral / intestinal	28-29
	Freka® EasyIn, Anlage	28-29
	Freka® Trelumina, Anlage	30-31

	Perkutane Ernährungssonden	36
	Perkutane Sonden, Erstanlagesysteme	32
	Erstanlagesysteme, gastral	33
	Erstanlagesysteme, intestinal	34
	Erstanlagesysteme, gastral	36-37
	Austauschsysteme, gastral	38
	Zugangswege	32
	Freka® PEG	33
	Freka® Intestinale Sonde	34
	Freka® FKJ	35
	Freka® Pexact - Anlage	36-37
	Freka® Button	38
	Freka® GastroTube	39
	Freka® Belly Button Comfort	40-41
	Zubehör für transnasale und perkutane Sonden	42
	Zubehör	42-51
	ProNeo	52
	Medizinprodukte für eine sichere enterale Ernährung	52
	Produktsortiment	53
	Transnasale Ernährungssonden	54
	Verlängerungen	55
	Enterale Ernährungsspritzen	56
	Zubehör	57-60
	Elektronisches Trainingstool für Medizinprodukte	62
	Freka® Phant	62-63



Applikationstechnik und -systeme Enterale Ernährung

Patienten, die nicht essen können, dürfen oder wollen, benötigen eine individuelle Ernährungstherapie, um eine Mangelernährung zu verhindern und dadurch den Krankheitsverlauf positiv zu beeinflussen.

Eine enterale Ernährung ist grundsätzlich zu bevorzugen, wenn die Funktion des Gastrointestinaltraktes gegeben ist und keine Kontraindikationen bestehen.

Die Vorteile der enteralen Ernährungstherapie sind die physiologischen Applikationswege, die direkte Versorgung des Darms, zum Erhalt der Schleimhaut und der Barrierefunktion, geringere Komplikationsraten und eine hohe Wirtschaftlichkeit. Die enterale Ernährung lässt sich bei kritisch Kranken auch mit der parenteralen Ernährung kombinieren.

Damit die erforderlichen Nährstoffe appliziert werden können, bietet Fresenius Kabi eine breite Palette an Medizinprodukten sowohl für die stationäre als auch für die ambulante Versorgung an.

Patienten in der Intensivmedizin, der Gastroenterologie, der Chirurgie, der Onkologie und der Pädiatrie können individuell mit latex- und weichmacherfreien transnasalen und perkutanen Ernährungssonden, Ernährungspumpen, Pumpen- und Schwerkraftüberleitgeräten einschließlich Zubehör versorgt werden.

Im ambulanten Bereich hat Fresenius Kabi durch einen konsequenten Ausbau der Versorgungsstrukturen in den letzten 20 Jahren mit dazu beigetragen, die Lebensqualität Betroffener durch das Produktangebot und durch Dienstleistungen zu verbessern.





ENTERALE ERNÄHRUNGSPUMPEN Amika®



APPLIKATIONSTECHNIK ENTERALE ERNÄHRUNG Enterale Ernährungspumpen

Die Effektivität einer Ernährungstherapie hängt nicht nur allein von der Auswahl der geeigneten Ernährungskomponenten und der Sondenlage ab, sondern auch im Wesentlichen von der Dosierung und Applikationsgeschwindigkeit sowie der praktischen Durchführbarkeit.

Hierzu bietet Fresenius Kabi mit den Amika® Ernährungspumpen eine zuverlässige und benutzerfreundliche Applikationstechnik für eine sichere und effektive Ernährungstherapie an.

Die Amika® Ernährungspumpen zeichnen sich durch eine kompakte Bauweise zur komfortablen Verwendung sowohl im stationären als auch im mobilen, ambulanten Bereich aus.

Die durchdachten Programmiermöglichkeiten erlauben eine Vielzahl an Dosierungseinstellungen für die kontinuierliche und intermittierende Applikation von Sondennahrung und Flüssigkeiten. Vielfältige Alarmfunktionen und der integrierte Anschluss für den Schwesternruf sorgen für ein sicheres und zuverlässiges Applikationsmanagement.

Das Amika® Pumpenprogramm wird durch maßgeschneidertes technisches Zubehör ergänzt, welches die Handhabung und den Gebrauch der Ernährungspumpen weiter erleichtert.

Mit unserem technischen Servicezentrum in Alzenau und unserem Niederlassungsnetz in Deutschland sind wir in der Lage, Ihnen einen zuverlässigen Service rund um das Thema enterale Ernährungspumpen zu gewährleisten.

Ernährungspumpe der neuen Generation von Fresenius Kabi zur kontinuierlichen Applikation von Sondennahrung

- Einfache Programmführung
- Große, gut ablesbare und symbolbasierte Oberfläche (Abb. 1)
- Sicherheit durch Tastatursperre
- Spritzwasserschutz
- Einfache Reinigung durch abnehmbare Pumpentür und abgerundetes Design
- Patentierte Amika® Schlauchklemme schützt vor freiem Durchfluss
- Lageunabhängiger Betrieb
- Variable Anbringungsmöglichkeiten: Applikationsständer, Intensivschiene, Bett, Rollstuhl
- Einfache Bedienung über Folientastatur und direkter Zugriff auf die Hauptfunktionen (Abb. 2)
- Kontinuierliche Förderung von 1-600 ml/h
- Schnelle Display-Identifikation (Alarm- und Erinnerungsfunktionen: blinkende Hintergrundbeleuchtung)
- Vorgabe des Zielvolumens möglich
- Speicherung der Applikationsparameter
- Alarm-Historie jederzeit abrufbar
- Ernährungsverlauf jederzeit abrufbar zur Anzeige des applizierten Volumens, der Förderrate und des Zeitstempels der Applikation
- Vorfülltaste, optional vollautomatische Entlüftung möglich
- Alarmfunktionen
 - Okklusionsalarm
 - Schlauch-Leer-Alarm/Luftalarm
 - Erinnerungsalarm
 - Zielvolumen erreicht Voralarm
 - Zielvolumen erreicht
 - Akku-Lade- und Leer-Alarm
 - Pumpentür nicht geschlossen
 - Fehlerhaft eingelegtes oder falsches Überleitgerät
- Akku- und Netzbetrieb
- Akkubetriebsdauer 24 h bei 125 ml/h
- Akku-Ladezustands-Anzeige
- Reduzierter Memoryeffekt (NiMH-Akkus)
- Alarmlautstärke und Alarmintervalle programmierbar
- Äußeres LED-Signallicht für eine sofortige Statuserkennung auf einen Blick (Abb. 3)
- Geräuscharmer Betriebsmodus
- Speicherung der Applikationsparameter und ausgelösten Alarme



Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN
Amika®	1	Z044120	5169666

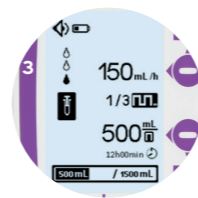
* Verpackungseinheit

ENTERALE ERNÄHRUNGSPUMPEN Amika®+



Ernährungspumpe der neuen Generation von Fresenius Kabi zur kontinuierlichen und intermittierenden Applikation von Sondennahrung

- Zentrale Auswahl der kontinuierlichen oder intermittierenden Applikation (Abb. 1)
- Kontinuierliche und intermittierende Förderung von 1 - 600 ml/h
- Einfache Programmführung
- Große, gut ablesbare und symbolbasierte Oberfläche
- Sicherheit durch Tastatursperre
- Zurücksetzen auf Werkseinstellungen
- Spritzwasserschutz
- Einfache Reinigung durch abnehmbare Pumpentür und abgerundetes Design
- Patentierte Amika® Schlauchklemme schützt vor freiem Durchfluss
- Lageunabhängiger Betrieb
- Variable Anbringungsmöglichkeiten: Applikationsständer, Intensivschiene, Bett, Rollstuhl
- Einfache Bedienung über Folientastatur und direkter Zugriff auf die Hauptfunktionen (Abb. 2)
- Schnelle Display-Identifikation (Alarm- und Erinnerungsfunktionen: blinkende Hintergrundbeleuchtung)
- Vorgabe des Zielvolumens möglich
- Alarm-Historie jederzeit abrufbar
- Ernährungsverlauf jederzeit abrufbar
- Vorfülltaste, optional vollautomatische Entlüftung möglich
- Alarmfunktionen
 - Okklusionsalarm
 - Schlauch-Leer-Alarm/Luftalarm
 - Erinnerungsalarm
 - Zielvolumen erreicht Voralarm
 - Zielvolumen erreicht
 - Akku-Lade- und Leer-Alarm
 - Pumpentür nicht geschlossen
 - Fehlerhaft eingelegtes oder falsches Überleitgerät
 - Spülen der Ernährungssonde (Abb. 3)
- Akku- und Netzbetrieb
- Akkubetriebsdauer 24 h bei 125 ml/h
- Akku-Ladezustands-Anzeige
- Reduzierter Memoryeffekt (NiMH-Akkus)
- Alarmlautstärke und Alarmintervalle programmierbar
- Äußeres LED-Signallicht für eine sofortige Statuserkennung auf einen Blick
- Geräuscharmer Betriebsmodus
- Datenschnittstelle zur Anbindung an Personalrufsystemen oder Patienten-Daten-Management-Systeme (PDMS) (Abb. 4)



Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN
Amika®+	1	Z044220	5169672

* Verpackungseinheit

ENTERALE ERNÄHRUNGSPUMPEN | ZUBEHÖR Zubehör - Enterale Ernährungspumpen



Universeller Infusionsständer

- Für den stationären Einsatz der Ernährungspumpen:
- Amika® Ernährungspumpe
- APPLIX® Smart / Vision



Amika®
Rucksack klein

Amika® Rucksack klein

- Für den mobilen Einsatz von Amika® Ernährungspumpen konzipiert
- Bietet Platz für einen max. 500-ml-EasyBag-Nahrungsbeutel und eine Amika® Ernährungspumpe
- Herausnehmbares, leichtes Hartschaleninlet mit Ausstanzungen für EasyBag und Ernährungspumpe sowie integrierter Führung für das enterale Überleitgerät
- Verschließbares Sichtfenster ermöglicht schnelle und leichte Bedienung der Ernährungspumpe von außen
- Besteht aus strapazierfähigem und abwaschbarem Kunststoffmaterial
- Maße (H/B/T): 35 cm/25 cm/12 cm

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN
Universeller Infusionsständer	1	2877854	-
Amika® Rucksack klein, bis 0,5 l	1	7752343	5182342

* Verpackungseinheit



ENTERALE ÜBERLEITGERÄTE Systemkompatibilitäten

APPLIKATIONSSYSTEME ENTERALE ERNÄHRUNG Enterale Überleitgeräte

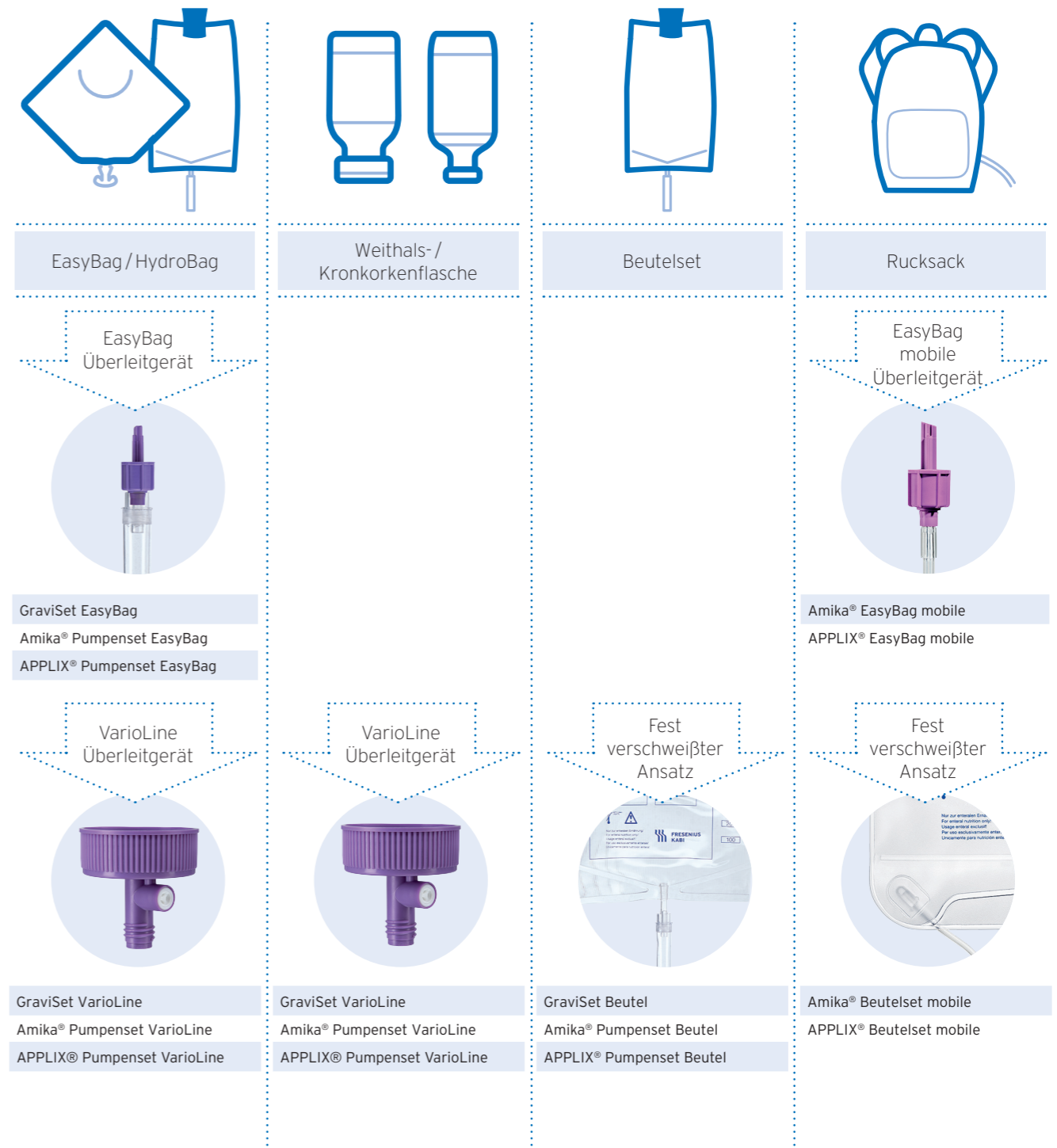
Enterale Überleitgeräte werden zur Verabreichung von Sondennahrung und Flüssigkeiten eingesetzt. Entscheidend für die richtige Auswahl sind folgende Kriterien:

- Kompatibilität zum eingesetzten Ernährungsbehältnis (EasyBag, Flasche oder Beutel)
- Applikation per Schwerkraft
- Applikation per Ernährungspumpe

Die beiden Tropfkammer-Ansätze EasyBag und VarioLine sind intuitiv, sicher und einfach in der Handhabung. Leerbeutel zur separaten Flüssigkeitszufuhr runden die Produktpalette ab.

Die Überleitgeräte bzw. das Zubehör von Fresenius Kabi sind Latex- und DEHP-frei^{1,2} und tragen somit zu einer komplikationsarmen Applikation von Sondennahrung bei.

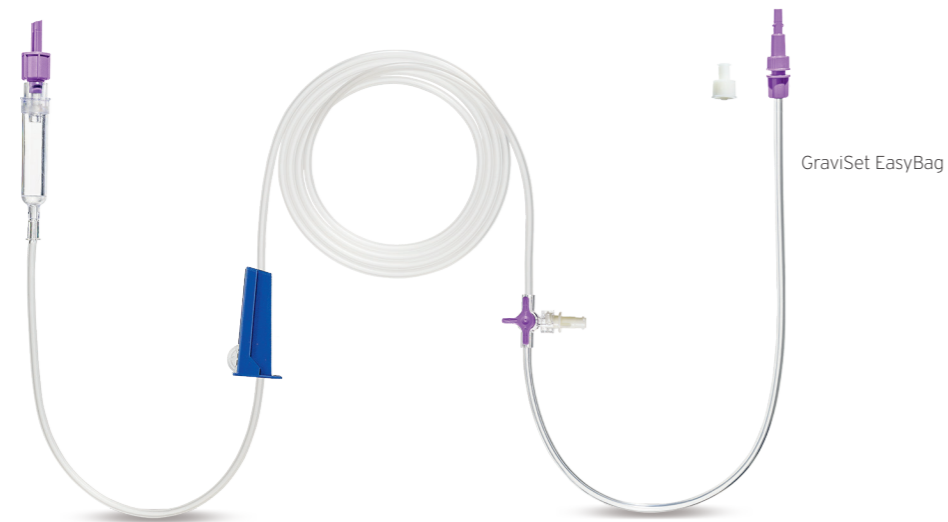
Für die zusätzliche Medikamentenapplikation und/oder zur Spülung der Ernährungs sonden enthalten die enteralen Überleitgeräte einen patientennahen integrierten Medikamentenport in Form eines Dreiwegehahns.



1) Gemäß Verordnung (EC)1907/2006 (REACH) weniger als 0,1% w/w DEHP

2) ausgenommen Freka® Stufenadapter, ENFit™ (Art.-Nr. 7751562) und Freka® Y-Verbindung, ENFit™ (Art.-Nr. 7981838)

ENTERALE ÜBERLEITGERÄTE | SCHWERKRAFTÜBERLEITGERÄTE Schwerkraftüberleitgeräte



Schwerkraftüberleitgeräte zur Applikation von Sondennahrung

- DEHP-freie Systeme, 180 cm lang
- Transparente Tropfkammer
- Rollenklemme
- Medikamentenport in Form eines Dreiwegehahns inklusive vorkonnectiertem Freka® MediAdapter. Universell kompatibel mit enteralen Spritzen (ENLock / ENFit™)
- Dekonnectierbarer Freka® ENLock / ENFit™-Stufenadapter für eine stabile „Steck- und Drehverbindung“ (z. B. ENLock-Ansatz einer Ernährungssonde)
- ENFit™-Ansatz für eine stabile „Drehverbindung“ (z. B. ENFit™-Ansatz einer Ernährungssonde)
- Beiliegend im Set: Freka® Connect Adapter, ENFit™ - LuerLock für eine Verbindung der enteralen Überleitgeräte, ENFit™ universell an Ernährungssonden mit Luer-Ansatz

GraviSet EasyBag (Abb. 1)

- ENPlus-Ansatz für EasyBag und andere vorbefüllte Nahrungsbeutel

GraviSet VarioLine (Abb. 2)

- Universeller Ansatz mit Belüftungsventil für Kronkorken- und Weithalsflaschen sowie für EasyBag und andere vorbefüllte Nahrungsbeutel

GraviSet Beutel (Abb. 3)

- 1,5-l-Beutel mit verschließbarem Einfüllstutzen, Skalierung und fest verbundenem Schlauchsystem
- Beschriftbares Beutelmateriale für eine eindeutige Patientenidentifikation



Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Ansatz	
GraviSet EasyBag, ENFit mit Kappen	30	7751939	.	ENFit™	verfügbar ab Q2 2022
GraviSet EasyBag, ENFit™ universell	30	7751952	4403858	ENPlus, ENLock, ENFit™, LuerLock	
GraviSet VarioLine, ENFit mit Kappen	30	L189002561	.	ENFit™	verfügbar ab Q2 2022
GraviSet VarioLine, ENFit™ universell	30	7751953	4403864	ENPlus, ENLock, ENFit™, LuerLock	
GraviSet Beutel, ENFit™ universell	30	7751954	4403870	ENLock, ENFit™, LuerLock	

* Verpackungseinheit

¹⁾ Gemäß Verordnung (EC)1907/2006 (REACH) weniger als 0,1 % w/w DEHP

Latexfrei
DEHPfrei¹⁾

ENTERALE ÜBERLEITGERÄTE | PUMPENÜBERLEITGERÄTE Amika® Pumpenüberleitgeräte



Pumpenüberleitgeräte zur Applikation von Sondennahrung für die enteralen Ernährungspumpen Amika®

- DEHP-freie Systeme, 250 cm lang
- Patentierte Amika® Schlauchklemme
- Transparente Tropfkammer
- Medikamentenport in Form eines Dreiwegehahns inklusive vorkonnectiertem Freka® MediAdapter. Universell kompatibel mit enteralen Spritzen (ENLock / ENFit™)
- Dekonnectierbarer Freka® ENLock / ENFit™-Stufenadapter für eine stabile „Steck- und Drehverbindung“ (z. B. ENLock-Ansatz einer Ernährungssonde)
- ENFit™-Ansatz für eine stabile „Drehverbindung“ (z. B. ENFit™-Ansatz einer Ernährungssonde)

Amika® Pumpenset EasyBag (Abb. 1)

- ENPlus-Ansatz für EasyBag und andere vorbefüllte Nahrungsbeutel

Amika® Pumpenset VarioLine (Abb. 2)

- Universeller Ansatz mit Belüftungsventil für Kronkorken- und Weithalsflaschen sowie für EasyBag und andere vorbefüllte Nahrungsbeutel

Amika® Pumpenset Beutel (Abb. 3)

- 1,5-l-Beutel mit verschließbarem Einfüllstutzen, Skalierung und fest verbundenem Schlauchsystem
- Beschriftbares Beutelmateriale für eine eindeutige Patientenidentifikation



Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Ansatz
Amika® Pumpenset EasyBag, ENFit™ universell	30	7751907	5162368	ENPlus, ENLock, ENFit™, LuerLock
Amika® Pumpenset VarioLine, ENFit™ universell	30	7751909	5162374	ENPlus, ENLock, ENFit™, LuerLock
Amika® Pumpenset Beutel, ENFit™ universell	30	7751908	5162380	ENLock, ENFit™, LuerLock

* Verpackungseinheit

¹⁾ Gemäß Verordnung (EC)1907/2006 (REACH) weniger als 0,1 % w/w DEHP

Latexfrei
DEHPfrei¹⁾

ENTERALE ÜBERLEITGERÄTE | MOBILE ÜBERLEITGERÄTE Amika® mobile Pumpenüberleitgeräte



ENTERALE ÜBERLEITGERÄTE | PUMPENÜBERLEITGERÄTE APPLIX® Pumpenüberleitgeräte



Überleitgeräte zur mobilen Sondenernährung für die enterale Ernährungspumpe Amika®

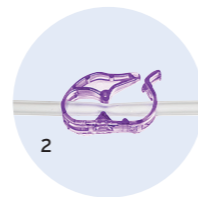
- DEHP-freie Systeme, 250 cm lang
- Medikamentenport in Form eines Dreiwegehahns inklusive vorkonnectiertem Freka® MediAdapter. Universell kompatibel mit enteralen Spritzen (ENLock / ENFit™)
- Dekonnectierbarer Freka® ENLock / ENFit™-Stufenadapter für eine stabile „Steck- und Drehverbindung“ (z. B. ENLock -Ansatz einer Ernährungs-sonde)
- ENFit™-Ansatz für eine stabile „Drehverbindung“ (z. B. ENFit™-Ansatz einer Ernährungs-sonde)
- Beiliegend im Set: Freka® Connect Adapter, ENFit™ - LuerLock für eine Verbindung der enteralen Überleitgeräte, ENFit™ universell an Ernährungs-sonden mit Luer-Ansatz

Amika® EasyBag mobile

- ENPlus-Ansatz für EasyBag und andere vorbefüllte Nahrungsbeutel (Abb. 1)
- Patentierte Amika® Schlauchklemme (Abb. 2)
- Ohne Tropfkammer
- Schutzkappen auf dem dekonnectierbaren Freka® ENLock / ENFit™-Stufenadapter
- DEHP-frei

Amika® Beutelset mobile

- Patentierte Amika® Schlauchklemme (Abb. 2)
- 1-l-Beutel mit fest verbundenem Schlauchsystem (Abb. 3)
- Stutzen zur Einfüllhilfe an Beuteloberseite
- Optimale Passgenauigkeit mit dem Amika® EasyBag Rucksack



Pumpenüberleitgeräte zur Applikation von Sondenernährung für die enteralen Ernährungspumpen APPLIX® Smart / Vision

- DEHP-freie Systeme, 200 cm lang
- Patentierte APPLIX® Schlauchklemme
- Transparente Tropfkammer
- Medikamentenport in Form eines Dreiwegehahns kompatibel mit enteralen Spritzen ENFit™
- ENFit™-Konnektionsansatz für eine stabile „Drehverbindung“ (ENFit™-Ansatz einer Ernährungs-sonde)

APPLIX® Pumpenset EasyBag (Abb. 1)

- ENPlus-Anstechdorn für EasyBag und andere vorbefüllte Nahrungsbeutel

APPLIX® Pumpenset Varioline (Abb. 2)

- Universeller Ansatz mit Belüftungsventil für Kronkorken- und Weithalsflaschen sowie für EasyBag und andere vorbefüllte Nahrungsbeutel

APPLIX® Pumpenset Beutel (Abb. 3)

- 1,5-l-Beutel mit verschließbarem Einfüllstutzen, Skalierung und fest verbundenem Schlauchsystem
- Beschriftbares Beutelmateriale für eine eindeutige Patientenidentifikation



Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Ansatz
Amika® EasyBag mobile, ENFit™ universell	30	7751999	5182336	ENPlus, ENLock, ENFit™, LuerLock
Amika® Beutelset mobile, ENFit™ universell	30	7751913	5182313	ENLock, ENFit™, LuerLock

* Verpackungseinheit

¹⁾ Gemäß Verordnung (EC)1907/2006 (REACH) weniger als 0,1 % w/w DEHP

Latexfrei
DEHPfrei¹⁾

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Ansatz
APPLIX® Pumpenset EasyBag, ENFit™ universell	30	7751943	4403953	ENPlus, ENLock, ENFit™, LuerLock
APPLIX® Pumpenset Varioline, ENFit™ universell	30	7751946	4403976	ENPlus, ENLock, ENFit™, LuerLock
APPLIX® Pumpenset Beutel, ENFit™ universell	30	7751945	4403982	ENLock, ENFit™, LuerLock

* Verpackungseinheit

¹⁾ Gemäß Verordnung (EC)1907/2006 (REACH) weniger als 0,1 % w/w DEHP

Latexfrei
DEHPfrei¹⁾

ENTERALE ÜBERLEITGERÄTE | MOBILE ÜBERLEITGERÄTE APPLIX® mobile Pumpenüberleitgeräte

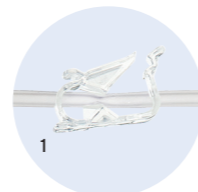


Überleitgeräte zur mobilen Sondenernährung für die enteralen Ernährungspumpen APPLIX® Smart / Vision

- DEHP-freie Systeme, 200 cm lang
- Medikamentenport in Form eines Dreiwegehahns kompatibel mit enteralen Spritzen ENFit™
- ENFit™-Konnektionsansatz für eine stabile „Drehverbindung“ (z. B. ENFit™-Ansatz einer Ernährungssonde)

APPLIX® Beutelset mobile

- Patentierte APPLIX® Schlauchklemme (Abb. 1)
- 1-l-Beutel mit fest verbundenem Schlauchsystem (Abb. 2)
- Stutzen zur Einfüllhilfe an Beuteloberseite



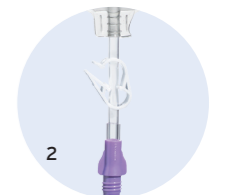
ENTERALE ÜBERLEITGERÄTE | LEERBEUTEL HydroBag 1,5L



HydroBag 1,5L

Leerbeutel zur Flüssigkeitsbilanzierung bei Verwendung des EasyBag-Systems

- 1,5-l-Beutel mit verschließbarem Einfüllstutzen (Abb. 1)
- Konnektierbar mit den EasyBag- und VarioLine-Systemen (Abb. 2)
- Schlauchklemme zum schnellen Applikationsstopp (Abb. 2)
- Beschriftbares Beutelmateriale für eine eindeutige Patientenidentifikation
- Detaillierte Skalierung in 100-ml-Schritten



Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Ansatz
Beutelset mobile, ENFit™ universell	30	7751950	4403999	ENLock, ENFit™, LuerLock

* Verpackungseinheit

1) Gemäß Verordnung (EC)1907/2006 (REACH) weniger als 0,1 % w/w DEHP

Latexfrei
DEHPfrei¹

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN
HydroBag 1,5L	1	7751102	2614048

* Verpackungseinheit

1) Gemäß Verordnung (EC)1907/2006 (REACH) weniger als 0,1 % w/w DEHP

Latexfrei
DEHPfrei¹

ENTERALE ÜBERLEITGERÄTE | ZUBEHÖR Zubehör



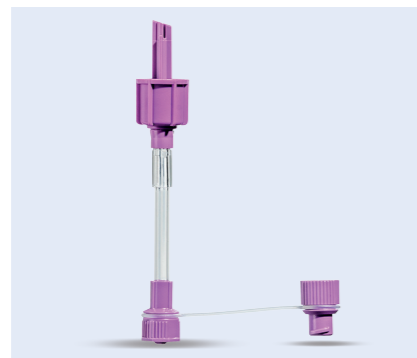
Varioline Adapter ENPlus

- Adapter zur Verbindung von EasyBag-Systemen mit Kronkorken- und Weithalsflaschen / Weithalsbehältern.
- Bei Bedarf auch als Adapter für Babyflaschen einsetzbar.



EasyBottle Adapter

- Adapter für die Applikation von Trinknahrung über enterale Schwerkraftüberleitgeräte oder enterale Pumpenüberleitgeräte
- Zur Verbindung von enteralen Überleitgeräten mit Trinkflaschen (EasyDrink)
- Mit integriertem Belüftungsventil
- Mit Aufhängebeutel für die Trinkflaschen (EasyDrink)
- Kompatibel zu enteralen Überleitgeräten mit ENPlus-Anstechdorn



EasyBag Bolusadapter, ENFit™

- Adapter zur Entnahme von Nahrungsteilmengen aus dem EasyBag mittels enteraler Ernährungsspritzen Freka® Connect ENFit™
- Hinweis: Angebrochene EasyBags nach 24 Stunden verwerfen

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN
VarioLine Adapter ENPlus	30	7751857	7989921
EasyBottle Adapter	30	7989923	4162633
EasyBag Bolusadapter, ENFit™	15	7755694	4555114

* Verpackungseinheit

ENTERALE ÜBERLEITGERÄTE | ZUBEHÖR Zubehör



Freka® MediAdapter, ENFit™

- Adapter zur Konnektion einer Freka® Connect ENLock, Luer-Spritze und / oder Oral-Tip-Spritze am Medikamentenport der enteralen Überleitgeräte, ENFit™ universell



Freka® Connect Adapter, ENFit™ - LuerLock

- Adapter zur Konnektion eines enteralen Überleitgerätes, ENFit™ universell an einer Ernährungssonde mit Luer-Ansatz



Freka® ENFit™/ENLock-Stufenadapter

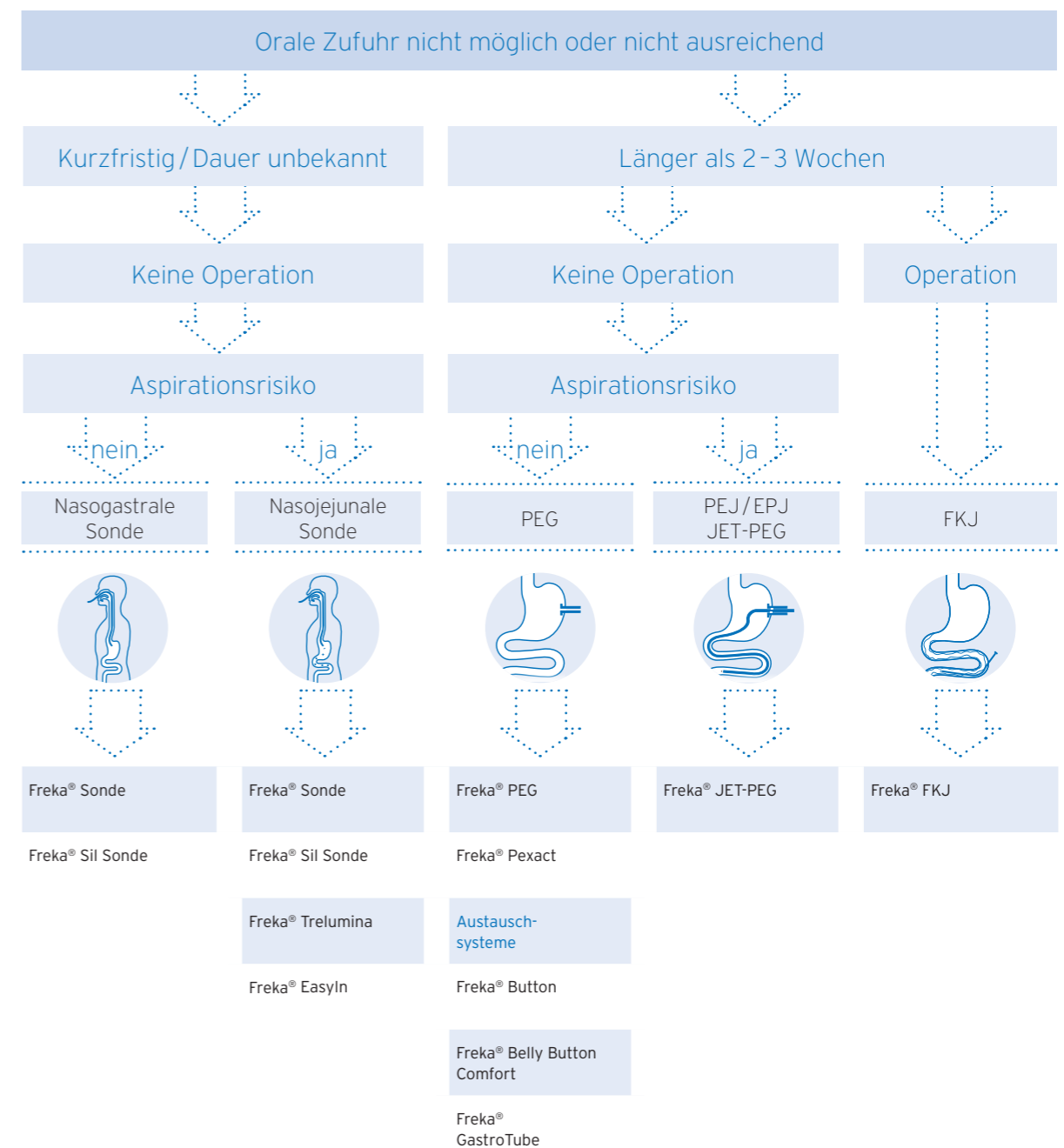
- Adapter zur Konnektion eines enteralen Überleitgerätes, ENFit™ universell an einer Ernährungssonde mit ENLock-Ansatz

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN
Freka® MediAdapter ENFit™ - LuerLock	15	7981377	4555048
Freka® Connect Adapter ENFit™ - LuerLock	15	7981366	4555054
Freka® ENFit™/ENLock Step Adapter	15	7981376	4555031

* Verpackungseinheit



TRANSNASALE SONDEN | PERKUTANE SONDEN Zugangswege



Farbcodierungen



APPLIKATIONSSYSTEME ENTERALE ERNÄHRUNG Enterale Ernährungs sonden

Durch die gastrointestinale Applikation von Nährstoffen werden physiologische Regelmechanismen des Körpers genutzt und aufrechterhalten. So bewirkt z. B. die enterale Ernährung eine Erhaltung der Darmschleimhaut als natürliche Barriere für Bakterien und eine Stimulation gastrointestinaler Hormone.

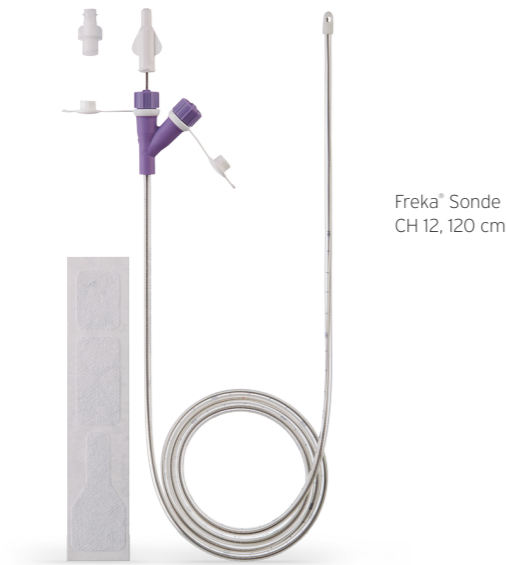
Da die enterale Ernährung im Gegensatz zur parenteralen Ernährung grundsätzlich die physiologischere Form der Nährstoffzufuhr darstellt, sollte sie bei Patienten mit funktionstüchtigem Gastrointestinaltrakt immer vorrangig gewählt werden.

Bei der Auswahl des enteralen Zugangs wird zwischen transnasalen und perkutanen Ernährungs sonden unterschieden. Die Sondennahrungszufuhr kann dabei gastral und / oder intestinal erfolgen.

Fresenius Kabi bietet von der transnasalen Ein- und Mehrlumensonde bis zur perkutanen Sonde in Form von Erstanlage- und Austauschsystemen ein komplettes Sondenprogramm für alle Indikationsgebiete an, welches sich durch besonders gewebe freundliche und röntgenkontrastfähige Materialien auszeichnet.

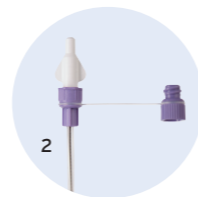
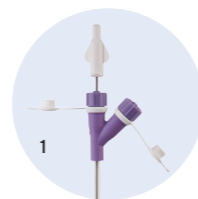
Nach und nach findet bei den enteralen Ernährungs sonden die Umstellung von dem violetten ENLock-Trichteransatz auf den ebenfalls violetten ENFit™-Ansatz statt. Die Größe der jeweiligen perkutanen Ernährungs sonde können Sie, wie gewohnt, an der Farbcodierung erkennen. Alle Freka® Ernährungs sonden wurden unter dem Aspekt der Patientensicherheit bei der Applikation von Nährlösungen und Flüssigkeiten entwickelt.

TRANSNASALE SONDEN | EINLUMENSONDE Freka® Sonde, ENFit™



Magen- und Dünndarmsonde aus Polyurethan zum Ernähren

- Gewebefreundliche, röntgenkontrastfähige Polyurethansonde
- 3 Röntgenkontraststreifen in der Sonde zur guten Sichtbarkeit im Röntgenbild
- Integrierter Spiralmandrin mit Oral-Tip-Ansatz zum Einspritzen von Röntgenkontrastmittel oder Gleitflüssigkeit, z. B. MCT-Öl (Abb. 1)
- Bei den transnasalen Ernährungssonden mit Y-Ansatz: Insgesamt zwei ENFit™-Konnektionsansätze zur Nutzung eines separaten Zuspritzports für die Medikamentenapplikation (Abb. 1)
- Bei den transnasalen Ernährungssonden mit linearen Ansatz: ein ENFit™-Konnektionsansatz zur Größenreduzierung des Sondenansatzes (Abb. 2)
- Zahlenmarkierung in 10-cm-Abständen
- Detaillierte Sondenbedruckung mit Artikelnummer, CH-Größe, Sondenlänge und Fresenius Kabi als Hersteller zur verbesserten Sonden-Identifikation
- Transparentes Sondenmaterial für eine optimale Sichtkontrolle bei Nahrungs-, Flüssigkeits- und Medikamentengabe
- Hohe Knickstabilität des Sondenmaterials für eine gute Durchgängigkeit und ein vermindertes Okklusionsrisiko
- Flexible Polyurethan-Olive mit zwei Öffnungen am distalen Sondenende (Abb. 3)
- Dreiteiliges Pflaster zur Fixierung der Sonde
- Mit ENFit™-Konnektionsansatz und violetter Farbkennzeichnung für die eindeutig enterale Verwendung



Magen-/Dünndarmsonden für die Pädiatrie:



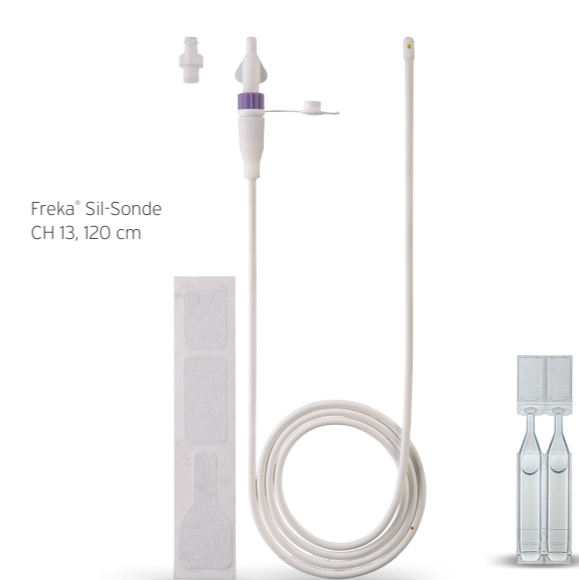
Freka® Sonde
CH 8, 80 cm

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Außen ø	Innen ø	Länge	Ansatz
Freka® Sonde CH 8, Linearer Konnektor	10	7981839	4589107	2,8 mm	1,9 mm	80 cm	ENFit™
Freka® Sonde CH 8, Linearer Konnektor	10	7981840	4593899	2,8 mm	1,9 mm	120 cm	ENFit™
Freka® Sonde CH 12, Linearer Konnektor	10	7981843	4589136	4,0 mm	2,9 mm	120 cm	ENFit™
Freka® Sonde CH 15, Linearer Konnektor	10	7981844	4606277	4,5 mm	3,5 mm	120 cm	ENFit™
Freka® Sonde CH 15, Y-Konnektor	10	7981830	5169608	4,5 mm	3,5 mm	120 cm	ENFit™

* Verpackungseinheit

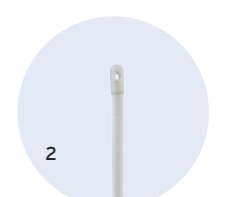
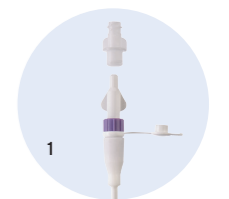
Intestinal
Latexfrei
PVCfrei

TRANSNASALE SONDEN | EINLUMENSONDE Freka® Sil-Sonde, ENFit™



Magen- und Dünndarmsonde aus Silikonkautschuk zum Ernähren

- Gewebefreundliche, röntgenkontrastgebende Sonde aus Silikonkautschuk
- Fest verklebter ENFit™-Konnektionsansatz mit violetter Farbkennzeichnung für die eindeutig enterale Verwendung (Abb. 1)
- Beiliegender Adapter zum Einspritzen von Gleitflüssigkeit (z. B. beiliegendes MCT-Öl)
- Integrierter Spiralmandrin mit beiliegendem Adapter zum Einspritzen von Gleitflüssigkeit (z. B. beiliegendes MCT-Öl) (Abb. 1)
- Flexible Silikonkautschuk-Olive mit 2 Öffnungen am distalen Sondenende (Abb. 2)
- Abstandsmarkierungen alle 10 cm
- Dreiteiliges Pflaster zur Fixierung der Sonde



Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Außen ø	Innen ø	Länge	Ansatz
Freka® Sil-Sonde CH 13	10	7981836	5169614	4,3 mm	2,9 mm	120 cm	ENFit™
Freka® Sil-Sonde CH 16	10	7981837	5169620	5,3 mm	3,5 mm	100 cm	ENFit™

* Verpackungseinheit

Intestinal
Latexfrei
PVCfrei

TRANSNASALE SONDEN | MEHRLUMENSONDE

Leitlinie zur Pflege einer transnasalen Sonde

Bitte unbedingt beachten:

- Erster Pflasterwechsel am Folgetag der Anlage
- Regelmäßige Kontrolle der Sondenlage
- Bei Anzeichen einer Dislokation und bei entzündlicher Nasenschleimhaut umgehend den Arzt informieren
- Pflasterwechsel spätestens alle 3 Tage oder immer dann, wenn das Pflaster durchfeuchtet ist
- Mit der Nahrungszufuhr - verordneten Ernährungsplan beachten - kann sofort nach der Anlage begonnen werden

Durchführung:

1. Nach Beendigung der Nahrungszufuhr, Sonde mit mind. 20 ml (Einlumensonde) bzw. 30 ml (Mehrlumensonde) lauwarmlen Wasser durchspülen, z. B. über den Medikamentenport (Abb. 1).
2. Ansätze schließen.
3. Hände waschen und hygienische Händedesinfektion vornehmen.
4. Einmalhandschuhe anziehen.
5. Fixierpflaster vorsichtig entfernen.
6. Sondenschlauch und Haut (Nase und Wange) auf Pflasterreste kontrollieren. Pflasterreste mit einer getränkten Kompresse (isotone Kochsalzlösung oder Hautdesinfektionsmittel) entfernen.



Achtung: Keine Wundbenzine bzw. Acetate verwenden, da dadurch Sondenmaterial angegriffen wird.

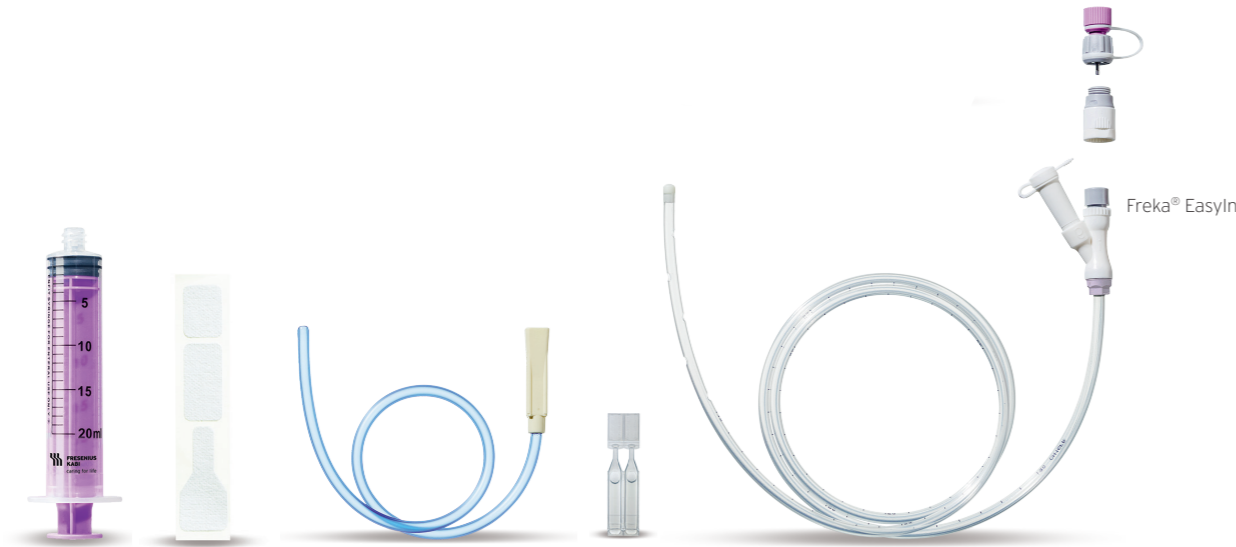
7. Bei Bedarf Sondenansätze mit lauwarmlen Wasser und einer Einmalzahnbürste reinigen.
8. Nasenlöcher reinigen. Gegebenenfalls vorsichtig Nasensalbe auf die Schleimhäute auftragen (Abb 2).
9. Lage der Sonde mittels Markierung kontrollieren. Die Sonde sollte spannungsfrei und ohne an der Naseninnenwand zu scheuern, platziert sein.
10. Nase und Nasenschleimhaut auf Rötung, Sekretion oder Blutung inspizieren und entsprechend dokumentieren.
11. Patient auf Schmerzen im Nasen-Rachen-Raum und Oesophagus (Speiseröhre) befragen.
12. Sonde und Nasenrücken mit feuchter Kompresse (isotone Kochsalzlösung oder Hautdesinfektionsmittel) manuell reinigen.



Notizen

A series of horizontal dashed lines providing space for notes.

TRANSNASALE SONDEN | MEHRLUMENSONDE Freka® EasyIn



Zweilumige Spezialsonde aus Polyurethan für die Intensivmedizin zum Ernähren und Absaugen

- Gewebefreundliche Polyurethansonde zur gastralen Dekompression und frühen jejunalen Ernährung

Intestinale Sonde CH 8, 270 cm

**CH
8**

- Anlage durch den Arbeitskanal jedes Endoskops $\geq 2,8$ mm
- Röntgenkontrastfähig durch Barium-Sulfat-Zusatz im Schlauch
- Zahlenmarkierung in 10-cm-Abständen
- Endständig gerundete Öffnung
- Fünf seitliche Austrittsöffnungen (Abb. 1)
- Klick-Ansatz zur sicheren Fixierung auf der gastralen Sonde
- ENFit™-Ansatz zur Fixierung von Überleitgeräten

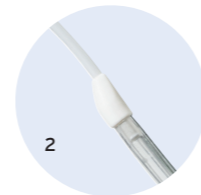
Zubehör im Set

- MCT-Öl-Ampullen als Gleitmittel
- Blauer Umleitkatheter CH 15, 35 cm mit Trichteransatz
- Freka® Connect ENFit™, 10 ml
- Dreiteiliges Pflaster zur Sondenfixierung

Gastrale Sonde CH 16, 100 cm

**CH
16**

- Variable Positionierung über die liegende intestinale Sonde (Abb. 2)
- Röntgenkontrastfähige Sondenspitze
- Zahlenmarkierung in 10-cm-Abständen
- Endständige Öffnung
- Fünf seitliche Austrittsöffnungen
- Y-Ansatz (Abb. 3)
 - Gastral: weißer Trichteransatz mit Verschlusskappe
 - Intestinal: graue Markierung zur Fixierung des Klick-Ansatzes



Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Außen ø	Innen ø	Länge	Ansatz
Freka® EasyIn	1	7981833	4589082				
Intestinale Sonde				2,6 mm	1,8 mm	270 cm	ENFit™
Gastrale Sonde				5,3 mm	4,0 mm	100 cm	Trichter

* Verpackungseinheit

Gastral/
Intestinal
Latexfrei
PVCfrei

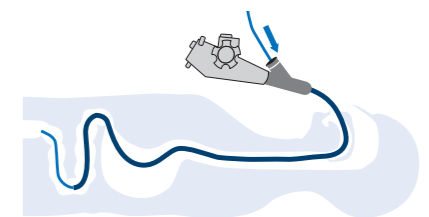
TRANSNASALE SONDEN | MEHRLUMENSONDE Freka® EasyIn - Anlage

Kurzübersicht*: Methode der endoskopischen Platzierung

- 1 Führen Sie das Endoskop oral ein und schieben es transgastral weitestgehend nach intestinal vor.

Schieben Sie die intestinale Sonde vorsichtig durch den Arbeitskanal des Endoskops und platzieren Sie die Sonde unter Sicht jenseits des Treitz'schen Bands.

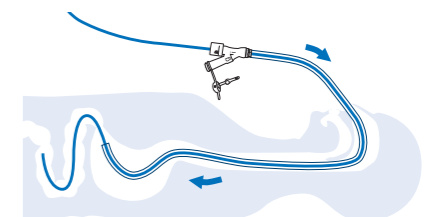
Ziehen Sie das Endoskop vorsichtig zurück während Sie die Sonde durch gegenläufige Bewegungen in Position halten.



- 2 Leiten Sie die intestinale Sonde mit Hilfe des beiliegenden blauen Umleitkatheters von oral auf transnasal um.

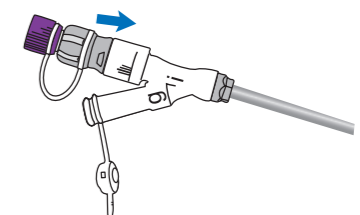


- 3 Schieben Sie die gastrale Sonde mit der Spitze voran über die intestinale Sonde bis die gewünschte Position im Magen erreicht ist.



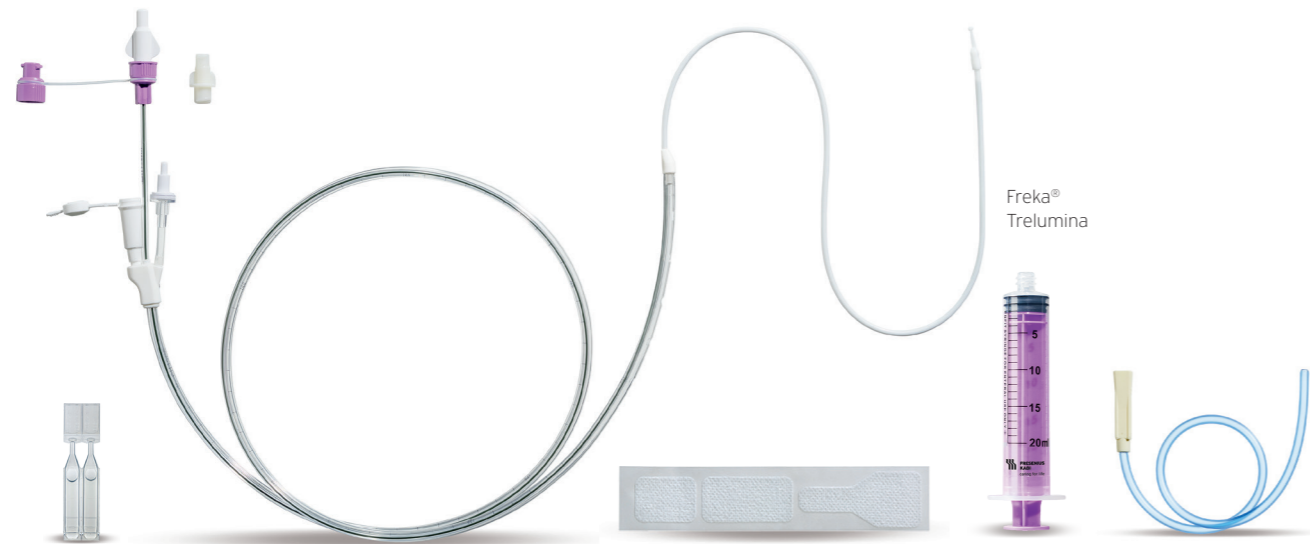
- 4 Kürzen Sie die intestinale Sonde ca. 3-4 cm über dem Y-Ansatz der gastralen Sonde und fixieren Sie die beiliegenden Ansätze.

Überprüfen Sie die korrekte Lage der intestinalen Sonde röntgenologisch.



*für detaillierte Informationen bitte die ausführliche Gebrauchsanweisung beachten.

TRANSNASALE SONDEN | MEHRLUMENSONDE Freka® Trelumina



Dreilumige Spezialsonde aus Polyurethan für die Intensivmedizin zum Ernähren und Absaugen

- Gewebefreundliche Polyurethansonde zur gastralen Dekompression und jejunalen Ernährung
- Teflonbeschichteter Spiralmandrin mit Oral-Tip-Ansatz zum Einspritzen von Röntgenkontrastmittel und Gleitflüssigkeit (Abb. 1)

Intestinales Ernährungslumen

CH 9

- ENFit™-Ansatz zur sicheren Fixierung (Abb. 1)
- Flexible Olive mit zwei seitlichen und endständiger Öffnung (Abb. 2)
- Röntgenkontrastfähig durch Barium-Sulfat-Zusatz im Schlauch

Gastrales Belüftungslumen

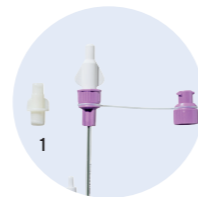
CH 16

- Neues Belüftungslumen, IV-Inkompatibel (Abb. 2)
- Zubehör im Set**
- MCT-Öl-Ampullen als Gleitmittel
- Blauer Umleitkatheter CH 15, 35 cm mit Trichteransatz
- Freka® Connect ENFit™, 10 ml
- Dreiteiliges Pflaster zur Sondenfixierung

Gastrales Absauglumen

CH 16

- Universal-Trichteransatz für Blasenspritzen oder Ablaufbeutel (Abb. 3)
- Fünf große seitliche Austrittsöffnungen
- Röntgenkontrastfähig durch Röntgenkontraststreifen
- Zahlenmarkierung in 10-cm-Abständen



Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Außen ø	Innen ø	Länge	Ansatz
Freka® Trelumina CH 16/9	1	7981834	4589099			150 cm	
Intestinales Ernährungslumen				2,9 mm	1,9 mm	150 cm	ENFit™
Gastrales Absauglumen				5,3 mm	4,1 mm	95 cm	Trichter
Gastrales Belüftungslumen					1,2 mm	95 cm	

* Verpackungseinheit

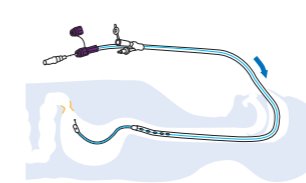
Gastral/
Intestinal
latexfrei
PVCfrei

TRANSNASALE SONDEN | MEHRLUMENSONDE Freka® Trelumina - Anlage

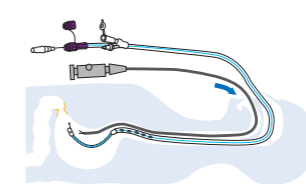
Kurzübersicht*: Methoden der endoskopischen Platzierung

Transnasale Vorschubmethode unter endoskopischer Kontrolle

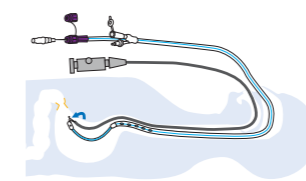
- 1 Schieben Sie die Freka Trelumina transnasal in den Magen vor (konventionelle transnasale Vorschubmethode).



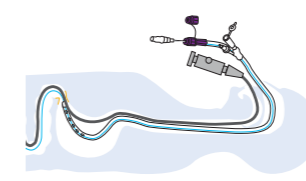
- 2 Führen Sie das Endoskop oral nach gastral ein und insufflieren Sie Luft.



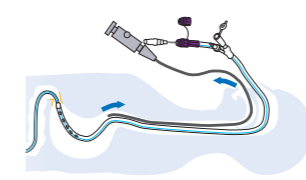
- 3 Fassen Sie das flexible Sondenende der intestinalen Sonde mit der Endoskop-Fasszange (z. B. der Fa. Wieser Medizintechnik).



- 4 Platzieren Sie die Sonde durch den Pylorus jenseits des Treitz'schen Bands und entfernen Sie den Mandrin.

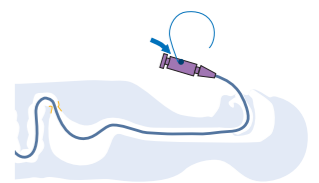


- 5 Halten Sie bei Rückzug des Endoskops die Sonde in Position bis das Endoskop entfernt ist. Markieren Sie die Sonde in Höhe des Nasenlochs und fixieren Sie die Sonde mit dem beiliegenden Pflaster.

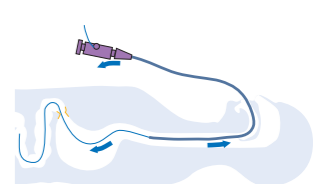


Anlage nach Seldinger Technik

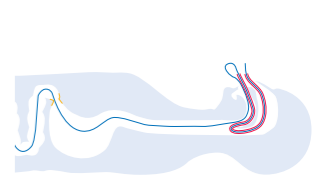
- 1 Schieben Sie das Endoskop weitestmöglich transpylorisch jejunal vor. Befeuchten Sie den Seldingerdraht mit MCT-Öl und platzieren Sie ihn anschließend durch den Arbeitskanal unter Sicht im Jejunum jenseits des Treitz'schen Bands.



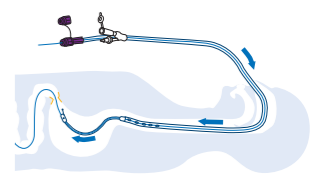
- 2 Ziehen Sie das Endoskop über den Draht zurück. Halten Sie den Seldingerdraht hierbei durch gegenläufige Bewegungen in Position.



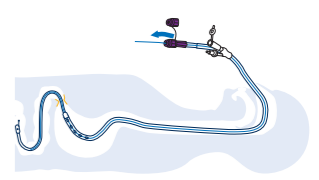
- 3 Leiten Sie den Seldingerdraht mit Hilfe des beiliegenden blauen Umleitkatheters von oral auf transnasal um.



- 4 Entfernen Sie den Mandrin der Ernährungssonde. Schieben Sie die Ernährungssonde über den gestrafften Seldingerdraht bis die gewünschte Position erreicht ist.



- 5 Entfernen Sie vorsichtig den Seldingerdraht. Markieren Sie die Sonde in Höhe des Nasenlochs und fixieren Sie die Sonde mit dem beiliegenden Pflaster.




*für detaillierte Informationen bitte die ausführliche Gebrauchsanweisung beachten.

PERKUTANE SONDEN | ERSTANLAGESYSTEME
Zugangswege

Kombinationsmöglichkeiten JET-PEG


endoskopisch		chirurgisch	
Freka® PEG		Freka® Button	Freka® FKJ
gastral	intestinal	gastral	intestinal




Freka® PEG Set, gastral, CH 9, 30 cm



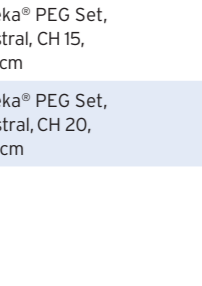
Freka® PEG Set, gastral, CH 15, 35 cm



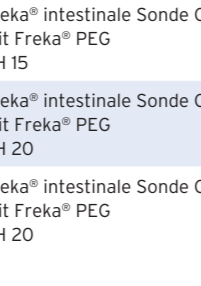
Freka® PEG Set, gastral, CH 20, 35 cm



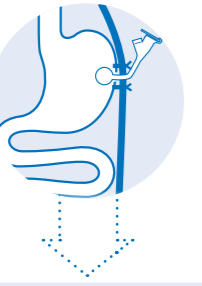
Freka® Button gastral CH 15



Freka® Button gastral CH 15




Freka® FKJ Set CH 9, 75 cm



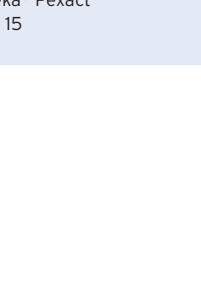
Freka® PEG Set, gastral, CH 9, 30 cm




Freka® PEG Set, gastral, CH 15, 35 cm



Freka® PEG Set, gastral, CH 20, 35 cm



Freka® PEG Set, gastral, CH 9, 30 cm



Freka® PEG Set, gastral, CH 15, 35 cm



Freka® PEG Set, gastral, CH 20, 35 cm

PERKUTANE SONDEN | ERSTANLAGESYSTEME
Freka® PEG, ENFit™



Perkutane endoskopisch kontrollierte Gastrostomie (PEG) nach der Fadendurchzugsmethode

- Gewebefreundliche Polyurethansonde mit Zahlenmarkierung in cm
- Röntgenkontraststreifen
- Gerundete endständige Öffnung
- Innere Rückhaltescheibe aus röntgenkontrastgebendem Silikonkautschuk (Abb. 1)

Zubehör im Set

- Punktionskanüle mit Sicherheits(luft)ventil
- Fadenspule mit Doppelfaden und Einführhilfe
- Sicherheitsskalpell zur Stichinzision
- Äußere Halteplatte aus röntgenkontrastgebendem Silikonkautschuk zur optimalen Fixierung und einfachen Pflege (Abb. 2)
- Schlauchklemme (Abb. 3)
- ENFit™-Ansatz

Freka® PEG-Set gastral CH 9

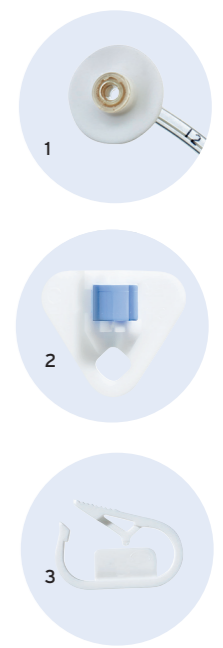
- Zur intragastralen Langzeiternährung, wenn eine feinflumige Sonde zwingend erforderlich ist

Freka® PEG-Set gastral CH 15

- Zur intragastralen Langzeiternährung oder gastralen Dekompression bzw. Drainage
- Zur Erstanlage bei späterem Wechsel auf den Freka® Button CH 15 oder Freka® GastroTube CH 15
- Mittels Y-Ansatz umwandelbar von gastral in gastral (Dekompression) und intestinal (Ernährung)

Freka® PEG-Set gastral CH 20

- Zur intragastralen Langzeiternährung oder gastralen Dekompression bzw. Drainage
- Mittels Y-Ansatz umwandelbar von gastral in gastral (Dekompression) und intestinal (Ernährung)



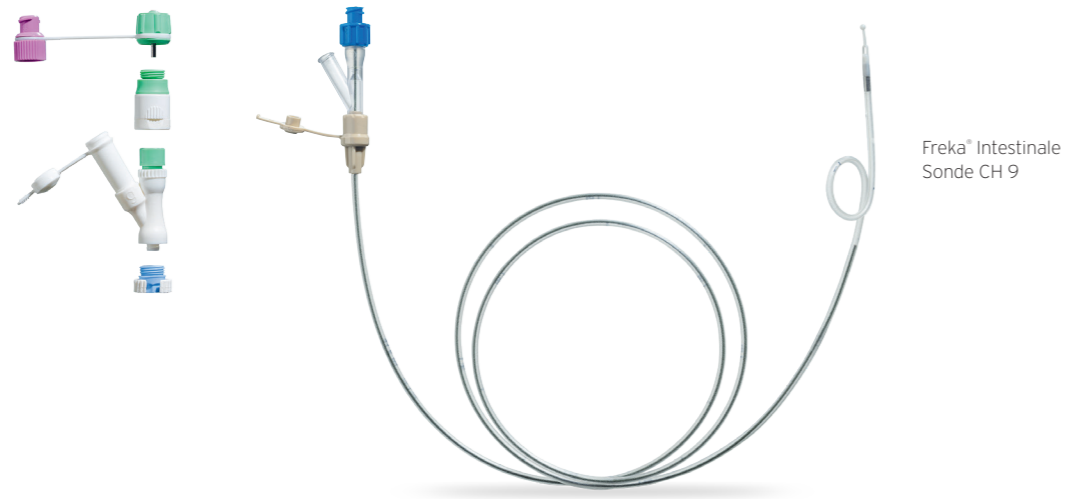
Freka® PEG-Set

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Farbe	Außen ø	Innen ø	Länge	Ansatz
Gastral CH 9	1	7755642	4589018	Yellow	2,9 mm	1,9 mm	30 cm	ENFit™
Gastral CH 15	1	7755643	4589024	Blue	4,8 mm	3,6 mm	35 cm	ENFit™
Gastral CH 20	1	7755644	4589030	Purple	6,6 mm	5,0 mm	35 cm	ENFit™

* Verpackungseinheit

Gastral
latexfrei
PVCfrei

PERKUTANE SONDEN | ERSTANLAGESYSTEME
Freka® Intestinale Sonde, ENFit™



Gastrale PEG mit Intestinaler Sonde (JET-PEG)

- Röntgenkontrastgebende Polyurethansonde mit teflonbeschichtetem Mandrin
- Kunststoffolive mit endständiger Öffnung ermöglicht die Applikation nach „Seldinger Technik“ (Abb. 1)
- Mit gut greifbarer Zieholive zur Applikation nach der Vorschubmethode (Abb. 1)
- Vier seitliche Austrittsöffnungen
- Y-Ansätze für die gastrale (Universal-Trichteransatz) und intestinale (ENFit™-Ansatz) Applikation (Abb. 2)

CH 9

Freka® Intestinale Sonde

- Intestinale Sonde zur Umwandlung der gastralen PEG CH 15 / CH 20 in eine gastrale/intestinale Sonde oder als Austauschsonde
- Distale Pigtail-Krümmung (Abb. 3) zur besseren Fixierung im Dünndarm
- **Bei der Kombination mit der PEG CH 20 muss der Freka® Y-Ansatz PEG CH 20/9 extra bestellt werden (Art.-Nr. 7981395, siehe S. 43)**

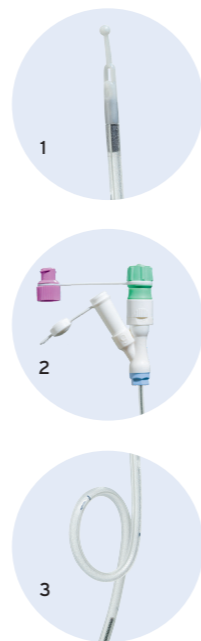
CH 12

Freka® Intestinale Sonde

- Intestinale Sonde zur Umwandlung der gastralen PEG CH 20 in eine gastrale/intestinale Sonde oder als Austauschsonde

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Farbe	Außen ø	Innen ø	Länge	Ansatz
Freka® Intestinal CH 9	5	7755646	4589047		2,9 mm	1,9 mm	120 cm	ENFit™
Freka® Intestinal CH 12	5	7755647	4589053		4,0 mm	2,8 mm	120 cm	ENFit™

* Verpackungseinheit



Intestinal
latexfrei
PVCfrei

PERKUTANE SONDEN | ERSTANLAGESYSTEME
Freka® FKJ



Chirurgische Anlage: Feinnadel-Katheter-Jejunostomie (FKJ)

- Zur intestinalen Langzeiternährung, nach abdominalen oder laparoskopischen Eingriffen

Freka® FKJ-Set

CH 9

- Gewebefreundliche Polyurethansonde mit Zahlenmarkierung in cm
- Röntgenkontraststreifen
- Gerundete endständige Öffnung

Zubehör im Set

- 10,5 cm lange Splittkanüle und 13 cm lange Splittkanüle mit stumpfem Mandrin (Abb. 1)
- ENFit™-Ansatz
- Schlauchklemme (Abb. 2)
- Äußere Halteplatte aus röntgenkontrastgebendem Silikonkautschuk mit vorgestanzten Löchern zum Anheften (Abb. 3)

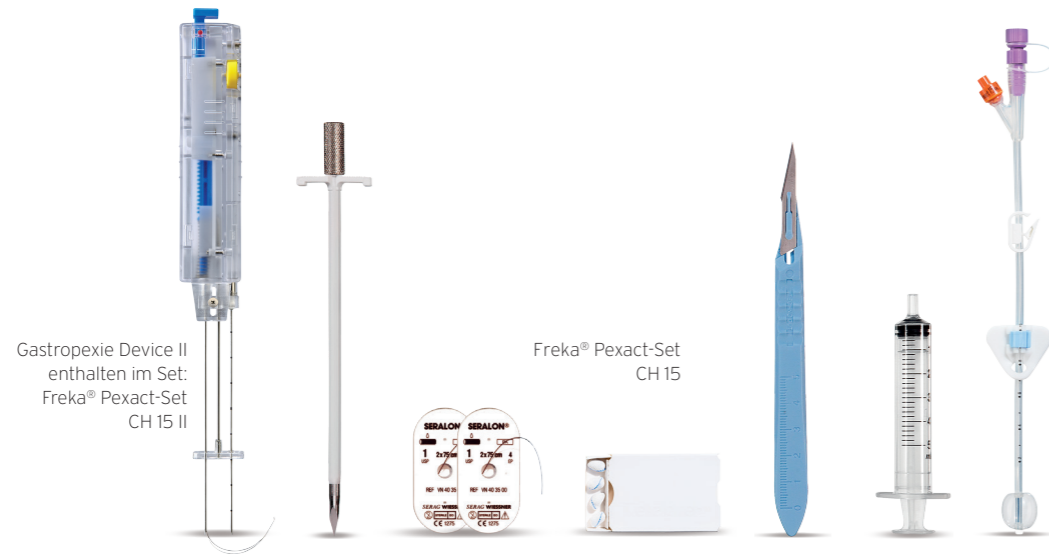


Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Farbe	Außen ø	Innen ø	Länge	Ansatz
Freka® FKJ CH 9	5	7755645	4589076		2,9 mm	1,9 mm	75 cm	ENFit™

* Verpackungseinheit

Intestinal
latexfrei
PVCfrei

PERKUTANE SONDEN | ERSTANLAGESYSTEME Freka® Pexact



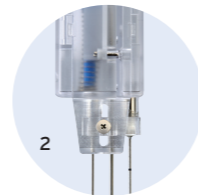
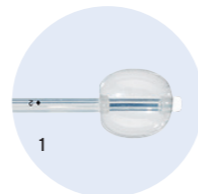
Gastrale Direktpunktion nach Gastropexie unter endoskopischer Kontrolle

- Zur gastralen Langzeiternährung, wenn eine Direktpunktion des Magens unter endoskopischer Kontrolle (Stenose-Endoskop) erforderlich ist
- Wechsel auf Freka® Button oder Freka® GastroTube 90 Tage nach Erstanlage für Freka® Pexact-Set CH 15 II erforderlich
- Röntgenkontrastfähig

**CH
15**

Gastrale Sonde

- Ballonsonde CH 15 aus Silikonkautschuk (Abb. 1)
- Schlauchklemme
- Äußere Halteplatte aus röntgenkontrastgebendem Silikonkautschuk zur optimalen Fixierung und einfachen Pflege



Gastral
latexfrei
PVCfrei

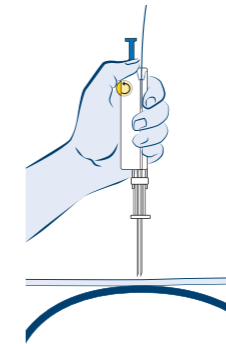
Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Außen ø	Innen ø	Länge	Ansatz
Freka® Pexact-Set CH 15 II	1	7601365	4888347	5,0 mm	-	21 cm	ENFit™

* Verpackungseinheit

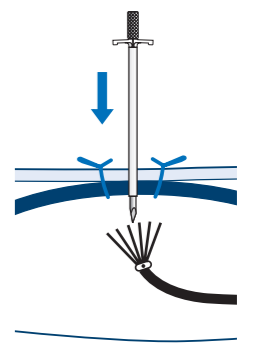
PERKUTANE SONDEN | ERSTANLAGESYSTEME Freka® Pexact - Anlage

Kurzübersicht*: Gastropexie und Direktpunktion
unter endoskopischer Kontrolle

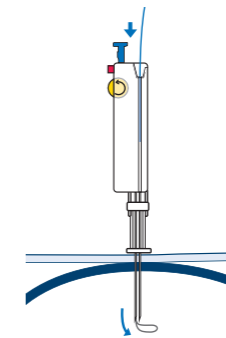
- 1 Führen Sie das Nahtmaterial in die Trichteröffnung und schieben es mit dem gelben Fadenvorschubrädchen weiter nach unten bis zur Öffnung der Hohnadel.



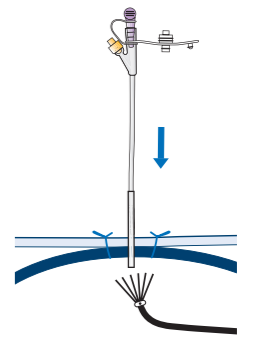
- 5 Führen Sie mit dem Skalpell eine Stichinzision im Zentrum der Gastropexienähte durch. Punktieren Sie mit dem Trokar die Bauchdecke. Entfernen Sie den Stahltrokar.



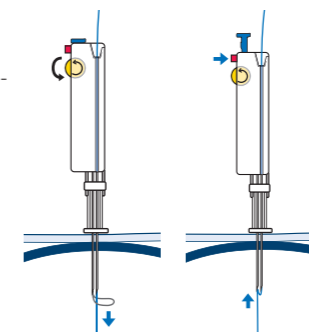
- 2 Schieben Sie die Nadeln unter Sicht 15-20 mm ins Magenlumen. Fahren Sie durch Drücken des blauen Schlingeneinschubstabs die Fadenhalteschleife aus.



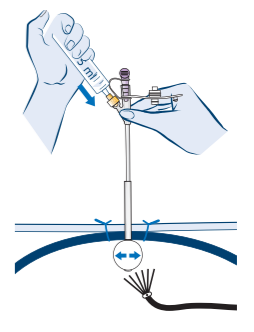
- 6 Schieben Sie den entblockten Ballonkatheter durch die verbleibende Peel-away-Hülse.



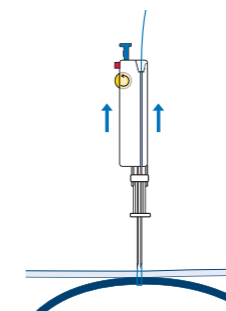
- 3 Schieben Sie den Faden mit Hilfe des gelben Fadenvorschubrädchens durch die Fadenhalteschleife (mindestens 20 mm). Drücken Sie den roten Auslöser, um die Fadenhalteschleife einzufahren und den Faden zu fixieren.



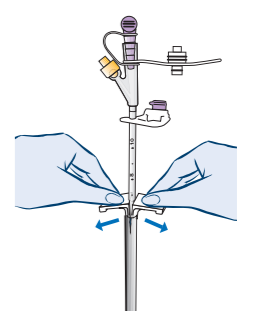
- 7 Blocken Sie den Ballon unter endoskopischer Sicht mit ca. 5 ml sterilem Wasser.



- 4 Ziehen Sie das gesamte Gastropexie-Device vorsichtig durch die Bauchdecke. Schneiden Sie nach Vollendung der Gastropexie die auf der Bauchdecke erscheinenden Fäden ab und verknoten Sie diese.



- 8 Schälen Sie die Peel-away-Hülse ab und fixieren Sie den Ballonkatheter mit Hilfe der äußeren Halteplatte an der Bauchdecke.



*für detaillierte Informationen bitte die ausführliche Gebrauchsanweisung beachten.

PERKUTANE SONDEN | AUSTAUSCHSYSTEME Freka® GastroTube



Freka® GastroTube
CH 15

Gastrales Austauschsystem für CH 15 einsetzbar bei vollständig ausgebildetem und abgeheiltem Stoma. Erstanlage der PEG vor 4 Wochen

- Zur intragastralen Langzeiternährung
- Sichere Anlage mit Seldinger-Technik möglich
- Geeignet für alle gastralen Stomata CH 15
- Lange Liegedauer durch hohe Ballonstabilität

**CH
15**

Freka® GastroTube

- Austauschsystem aus latexfreiem Silikonkautschuk
- Röntgenkontraststreifen im Schaft und zusätzlicher Röntgenkontrastring oberhalb des Ballons (Abb. 1)
- Seitlicher Zugang mit Ventil zur Ballonfüllung (5 - 7,5 ml steriles Wasser, isotonische Kochsalzlösung oder Aqua-Glycerin Lösung 10%)
- Flache, abgerundete, endständige Öffnung (Abb. 1)
- Kompatibel mit allen enteralen Überleitgeräten

Zubehör im Set

- Kunststoffmandrin mit Führung für den Seldinger-Draht
- 10-ml-Luer-Spritze
- ENFit™-Insert für die Verwendung der Ballonsonde als Ernährungssonde (Abb. 2)

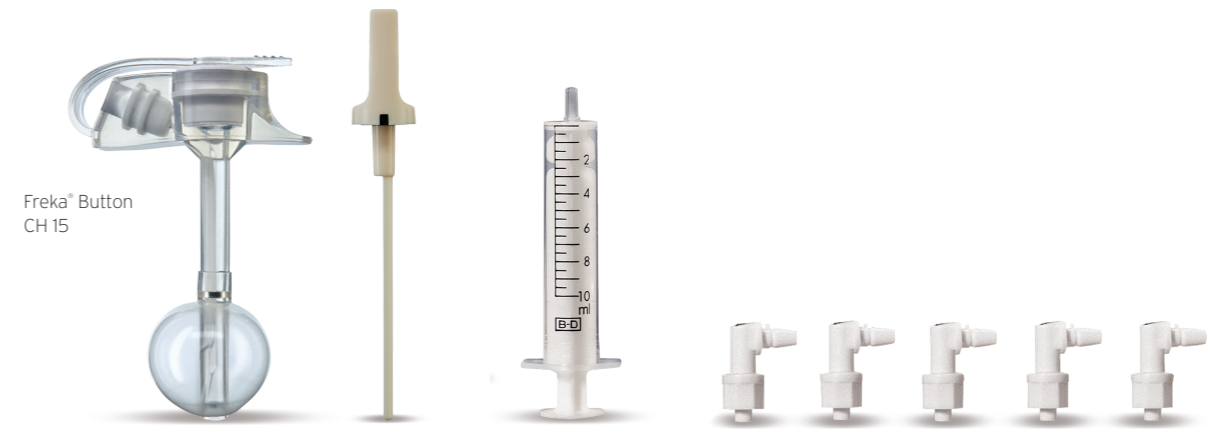


Gastral
latexfrei
PVCfrei

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Ansatz
Freka® GastroTube CH 15	1	7755648	5169643	ENFit™

* Verpackungseinheit

PERKUTANE SONDEN | AUSTAUSCHSYSTEME Freka® Button



Freka® Button
CH 15

Gastrales Austauschsystem für CH 15 einsetzbar bei vollständig ausgebildetem und abgeheiltem Stoma. Erstanlage der PEG vor 4 Wochen

- Zur intragastralen Langzeiternährung
- Geeignet für alle gastralen Stomata CH 15
- Als Platzhalter in der Remission
- Zur gastralen Dekompression
- Lange Liegedauer durch hohe Ballonstabilität

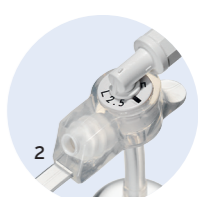
**CH
15**

Freka® Button

- Austauschsystem aus latexfreiem Silikonkautschuk
- Röntgenkontraststreifen im Schaft und zusätzlicher Röntgenkontrastring oberhalb des Ballons (Abb. 1)
- Seitlicher Zugang mit Ventil zur Ballonfüllung (5 - 7,5 ml steriles Wasser, isotonische Kochsalzlösung oder Aqua-Glycerin Lösung 10%)
- Flache, abgerundete, endständige Öffnung (Abb. 1)
- Zentraler Zugang mit Anti-Reflexventil für Nahrung und Medikamente

Zubehör im Set

- Kunststoffmandrin mit Führung für den Seldinger-Draht
- 10-ml-Luer-Spritze
- 5 Freka® Winkeladapter zur einfachen Fixierung aller Applikationssysteme mit negativem LuerLock-Ansatz (Abb. 2)

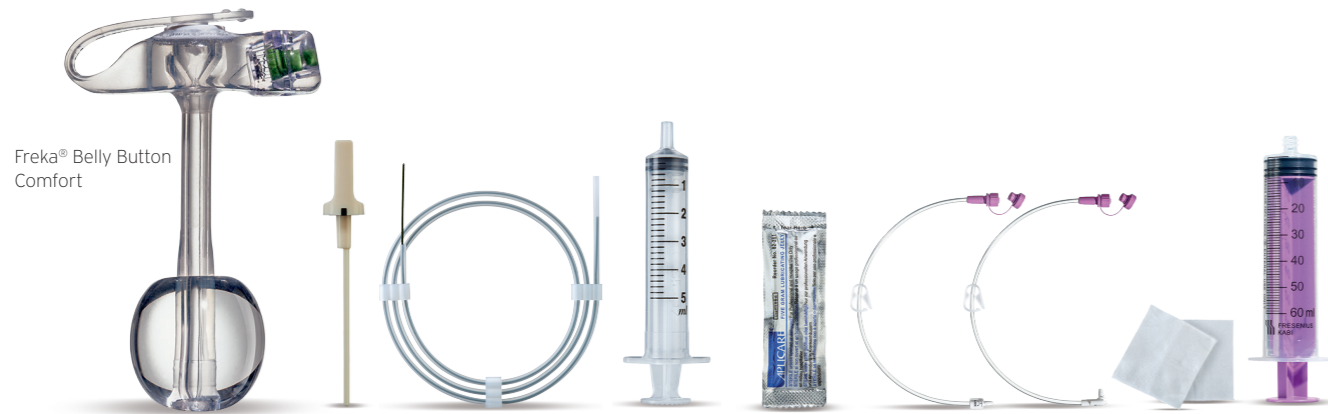


Gastral
latexfrei
PVCfrei

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Länge
Freka® Button CH 15	1	7751241	2271097	1,1 cm
Freka® Button CH 15	1	7751251	2375023	1,4 cm
Freka® Button CH 15	1	7751261	2375046	1,7 cm
Freka® Button CH 15	1	7751271	2375052	2,0 cm
Freka® Button CH 15	1	7751281	2375069	2,5 cm
Freka® Button CH 15	1	7751291	2375075	3,0 cm
Freka® Button CH 15	1	7751301	2375081	3,5 cm
Freka® Button CH 15	1	7751311	2375098	4,0 cm
Freka® Button CH 15	1	7751321	2375135	4,5 cm

* Verpackungseinheit

PERKUTANE SONDEN | AUSTAUSCHSYSTEME Freka® Belly Button Comfort



Gastrales Austauschsystem für CH 12 bis CH 18 einsetzbar bei vollständig ausgebildetem und abgeheiltem Stoma. Erstanlage der PEG vor 4 Wochen

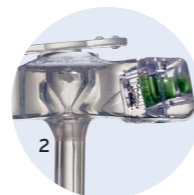
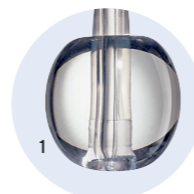
- Zur intragastralen Langzeiternährung
- Geeignet für alle gastralen Stomata CH 12 bis CH 24
- Als Platzhalter in der Remission
- Zur gastralen Dekompression
- Lange Liegedauer durch hohe Ballonstabilität

Freka® Belly Button Comfort **CH 12** bis **CH 18**

- Austauschsystem aus latexfreiem Silikonkautschuk
- Röntgenkontraststreifen im Schaft
- Seitlicher Zugang mit Ventil zur Ballonfüllung (3-8 ml steriles Wasser, isotope Kochsalzlösung oder Aqua-Glycerin Lösung 10%)
- Flache, abgerundete, endständige Öffnung, reduziert Irritationen der Schleimhaut (Abb. 1)
- Zentraler Zugang mit Anti-Reflexventil für Nahrung und Medikamente (Abb. 2)
- Einführhilfe mit Führung für den Seldinger-Draht

Zubehör im Set

- Einführhilfe für die sichere Anlage in „Seldinger Technik“
- Anlagemandrin mit Seldingerdrahtführung
- 2 Kompressen 10 x 10 cm
- Spritze zur Ballonbefüllung 5 ml bzw. 10 ml, Luer
- Gleitmittel
- Freka® Button Verlängerung Set 1, Winkelkonnektor
- Freka® Button Verlängerung Set 2, gerader Konnektor
- Enterale Spritze Freka® Connect ENFit™, 60 ml



PERKUTANE SONDEN | AUSTAUSCHSYSTEME Freka® Belly Button Comfort

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Länge
Freka® Belly Button Comfort, CH 12	1	7751363	5086584	1,0 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 12	1	7751364	5086590	1,5 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 12	1	7751365	5086609	2,0 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 12	1	7751366	5086615	2,5 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 14	1	7751373	5087371	1,0 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 14	1	7751374	5086621	1,5 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 14	1	7751375	5086638	2,0 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 14	1	7751376	5086644	2,5 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 14	1	7751377	5086650	3,0 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 14	1	7751378	5086667	3,5 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 14	1	7751379	5086673	4,0 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 14	1	7751380	5086696	4,5 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 14	1	7751382	5086704	5,0 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 16	1	7751386	5086710	2,5 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 16	1	7751387	5086727	3,0 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 16	1	7751388	5086733	3,5 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 16	1	7751389	5086756	4,0 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 18	1	7751394	5086762	1,0 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 18	1	7751395	5086779	1,5 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 18	1	7751396	5086785	2,0 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 18	1	7751397	5086791	2,5 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 18	1	7751398	5086716	3,0 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 18	1	7751399	5086822	3,5 cm
Freka® Belly Button Comfort, CH 18	1	7751400	5086839	4,0 cm

* Verpackungseinheit

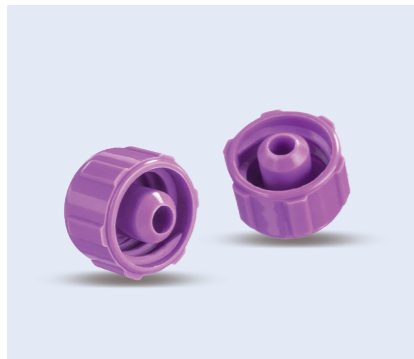
Gastral
latexfrei
PVCfrei

ZUBEHÖR FÜR TRANSNASALE UND PERKUTANE SONDEN



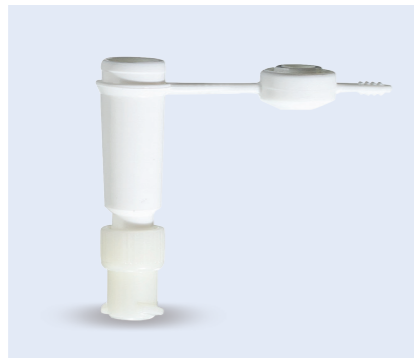
Freka® Connect ENFit™
1 ml, 2,5 ml, 5 ml, 10 ml, 20 ml,
60 ml, 100 ml

- Enterale Ernährungsspritze
- Zur Verabreichung von Nahrung, Flüssigkeiten und Medikamenten
- Skalierung in 1-ml-Schritten
- 3teiliger Aufbau für hohe Applikationsgenauigkeit und -komfort



Freka® Cap, ENFit™/Proneo steril

- Universelle Verschlusskappe für enterale Spritzen mit ENFit™-Ansatz einzeln steril verpackt



Freka® Universal-Trichteradapter, ENFit™

- Ansatz mit Verschlusskappe zum Aufschrauben auf einen ENFit™-Ansatz
- Große Hauptöffnung zum Anschluss von enteralen Ernährungsspritzen Freka® Connect ENLock und Blasenspritzen

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN
Freka® Connect ENFit™, 1 ml	30	9000788LDT	4403775
Freka® Connect ENFit™, 2,5 ml	30	9000782LDT	4403781
Freka® Connect ENFit™, 5 ml	30	9000783LDT	4403798
Freka® Connect ENFit™, 10 ml	100	9000784	4403806
Freka® Connect ENFit™, 10 ml	30	9000784S	4483449
Freka® Connect ENFit™, 10 ml	10	9000784XS	4483432
Freka® Connect ENFit™, 20 ml	100	9000785	4403812
Freka® Connect ENFit™, 20 ml	30	9000785S	4483461
Freka® Connect ENFit™, 20 ml	10	9000785XS	4483455
Freka® Connect ENFit™, 60 ml	50	9000786	4403829
Freka® Connect ENFit™, 60 ml	30	9000786S	4403835
Freka® Connect ENFit™, 60 ml	10	9000786XS	4483478
Freka® Connect ENFit™, 100 ml	30	9000787	4403841
Freka® Connect ENFit™, 100 ml	10	9000787XS	4483484
Freka® Cap, ENFit™/Proneo steril	30	7981402	4555019
Freka® Universal-Trichteradapter, ENFit™	15	7755695	4555077

* Verpackungseinheit

ZUBEHÖR FÜR TRANSNASALE UND PERKUTANE SONDEN



Freka® Stufenadapter, ENFit™

- Adapter zur Verbindung eines ENFit™-Ansatzes und einer Ernährungssonde mit Trichteransatz



Freka® Winkeladapter

- Konnektor mit negativem Luer-Lock-Ansatz zur Verbindung eines Button-Systems und entsprechender Applikationssysteme.



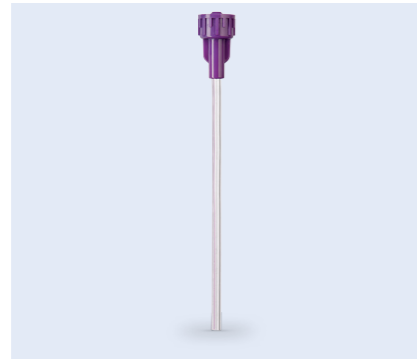
Freka® Y-Ansatz, ENFit™

- Konnektor für die Verbindung einer gastralen Freka® PEG CH 20 mit einer Freka® Intestinalen Sonde

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Ansatz
Freka® Stufenadapter, ENFit™	15	7751562	4555025	ENFit™
Freka® Winkeladapter	20	7750801	2271134	Luer-Lock
Freka® Y-Ansatz PEG CH 20/9	5	7981395	11345357	ENFit™

* Verpackungseinheit

ZUBEHÖR FÜR TRANSNASALE UND PERKUTANE SONDEN



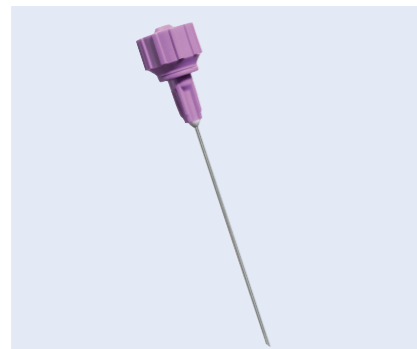
Enteraler Aufziehhalm, 10 cm, ENFit™

- Enteraler Aufziehhalm mit ENFit™-Ansatz
- Länge 10 cm
- Zur Entnahme von Flüssigkeiten aus offenen Gefäßen
- Kompatibel zu enteralen Spritzen mit ENFit™-Ansatz



ProNeo Aufziehhalm, ENFit™

- Zum sicheren und sauberen Aufziehen von Nährlösungen oder Medikamenten
- Mit männlichem ENFit™-Konnektionsansatz
- Verfügbare Längen: 10 cm (Füllvolumen: 0,3 ml)
15 cm (Füllvolumen: 0,4 ml)
- Material: Polyurethan (PUR)
- Violette Farbkennzeichnung zur ausschließlich enteralen Verwendung
- Einzeln steril verpackt



ProNeo Aufziehkanüle, ENFit™

- Aufziehhilfe für Nährlösung oder Medikamenten aus Vials
- Länge: 5 cm (Füllvolumen 0,12 ml)
- Abgeflachte Punktionskanüle zur Reduzierung der Gefahr von Nadelstichverletzungen
- Mit männlichem ENFit™-Konnektionsansatz
- Mit hydrophobem Partikelfilter und violetter Farbkennzeichnung zur ausschließlich enteralen Verwendung
- Einzeln steril verpackt

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN
Enteraler Aufziehhalm, 10 cm	30	ENFT1001	5169637
ProNeo Aufziehhalm, 10 cm, steril	30	7752017	.
ProNeo Aufziehhalm, 15 cm, steril	30	7752016	.
ProNeo Aufziehkanüle 5 cm	30	7752012	.

* Verpackungseinheit

ZUBEHÖR FÜR TRANSNASALE UND PERKUTANE SONDEN



ProNeo VarioBottle Adapter, ENFit™

- Flexibles Entnahmesystem für Nährlösung und Medikamente aus Flaschen
- Mit männlichem ENFit™-Konnektionsansatz
- Mit Verschlusskappe
- Violette Farbkennzeichnung zur ausschließlich enteralen Verwendung
- Einzeln steril verpackt



ProNeo universeller Spike, ENFit™

- Leichtgängiges Entnahmesystem mit Verschlusskappe für ein sicheres und sauberes Aufziehen von Nährlösung und Medikamenten aus Vials
- Mit männlichem ENFit™-Konnektionsansatz
- Schutz vor Kontamination durch integrierten BelüftungsfILTER
- Schlanker, kurzer Einstechdorn ermöglicht ein Durchstechen auch stärkerer Stopfen
- Violette Farbkennzeichnung zur ausschließlich enteralen Verwendung
- Einzeln steril verpackt



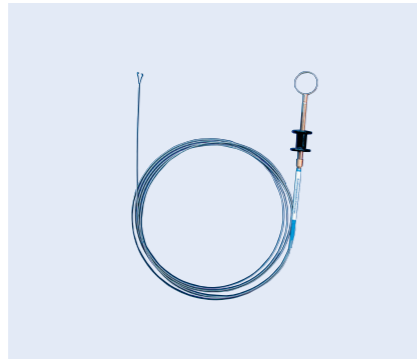
Freka® MCT-Öl-Ampullen

- Gleitflüssigkeit, u. a. zum Einspritzen in den Ansatz des Spiralmandrins einer transnasalen Ernährungssonde

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN
ProNeo VarioBottle Adapter	30	7752015	.
ProNeo universeller Spike	30	7752004	.
Freka® MCT-Öl-Ampullen	10	3087364	1766715

* Verpackungseinheit

ZUBEHÖR FÜR TRANSNASALE UND PERKUTANE SONDEN



Ernährungs sonden-Fasszange

- Die Ernährungs sonden-Fasszange kann in flexiblen Endoskopen mit einem Arbeitskanal von 2,8 mm verwendet werden
- Fujinon · Olympus · Pentax · ETM · Storz · Wolf
- Merkmale:
 - Gesamtlänge: 320 cm
 - Durchmesser: 2,5 mm
 - Handgriff/Spirale: Edelstahl
 - Branchen: Edelstahl nicht verletzend für den Arbeitskanal des Endoskops.
 - Branchenlänge: 18 mm Öffnungsradius: 10 mm



Freka® Seldinger-Draht, 80 cm

- Teflonbeschichteter Führungsdraht mit flexibler Spitze zur Anlage eines perkutanen Austauschsystems in „Seldinger Technik“ insbesondere bei versetztem, sehr langem oder sehr engem Stomakanal.
- Außendurchmesser 1,2 mm
- Länge: 80 cm



Freka® Stoma-Längenmesser

- Messinstrument zur Bestimmung der Stomalänge
- Geeignet für die „Seldinger Technik“
- Mit leicht entfaltbarem Rückhalte Mechanismus
- Länge direkt und einfach am Schaft ablesbar

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN
Ernährungs sonden-Fasszange	1	73253225	3438323
Freka® Seldinger-Draht, 80 cm	1	7989911	3827817
Freka® Stoma-Längenmesser	1	7750921	2271128

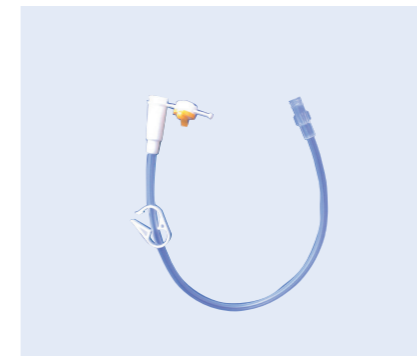
* Verpackungseinheit

ZUBEHÖR FÜR TRANSNASALE UND PERKUTANE SONDEN



Freka® Button Verlängerungen, mit Winkelkonnektor, ENFit™

- Für die Verlängerung von enteralen Überleitgeräten
- Länge 30 cm mit Schlauchklemme
- ENFit™-Ansatz zur Verbindung mit enteralen Überleitgeräten oder Ernährungsspritzen mit ENFit™-Ansatz
- mit Winkelkonnektor für die Verbindung mit einem Button-System



Freka® Sondenverlängerung, 30 cm, Luer-Lock

- Allgemeines Zubehör für transnasale und perkutane Sonden sowie für Freka® Button (Verbindung mit dem Winkeladapter).



Freka® Pflaster zur Sondenfixierung

- Dreiteiliges Pflaster zur sicheren Fixierung der Ernährungs sonde an der Nase, um ein Verrutschen oder eine Dislokation der Sonde zu verhindern

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN
Freka® Button Extension Set - mit Winkelkonnektor, ENFit™	10	7981397	4593882
Freka® Sondenverlängerung, 30 cm, Luer-Lock	3	798193W	2676138
Freka® Pflaster zur Sondenfixierung	50	7981907	1625736

* Verpackungseinheit

ZUBEHÖR FÜR TRANSNASALE UND PERKUTANE SONDEN

Verbandset für die Gastrostomie
(nach Hermann)



Verbandset für die Gastrostomie (nach Hermann)

Das sterile Komplettsset zur Versorgung der PEG-Punktionsstelle in den ersten Wochen nach Anlage und bei kritischem Stomakanal. Neben der Metalline-Drain-Kompresse enthält das Set zusätzlich ein Fixierpflaster zur Sicherung der PEG-Sonde gegen Manipulation.

- Inhalt:**
- 1 Metalline-Drain-Kompresse
 - 4 sterile Mullkompressen
 - 1 Stretch-Pflaster
 - 1 Fixierpflaster Secu-Tape mittel

Erlanger
Verbandset



Erlanger Verbandset

Das sterile Komplettsset zur Versorgung der PEG-Punktionsstelle bei reizfreien Wundverhältnissen.

- Inhalt:**
- 2 geschlitzte Mullkompressen
 - 3 sterile Mullkompressen
 - 1 Stretch-Pflaster

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN
Verbandset für die Gastrostomie (nach Hermann)	1	7901081	1617458
Erlanger Verbandset	1	7981941	1624352

* Verpackungseinheit

ZUBEHÖR FÜR TRANSNASALE UND PERKUTANE SONDEN

Freka® Reparaturset, ENFit™

- Kombination bestehend aus äußerer Halteplatte, Schlauchklemme und ENFit™-Ansatz

Erhältlich in den CH-Größen **9, 15** und **20**, mit entsprechender farblicher Codierung

Freka® Halteplatte

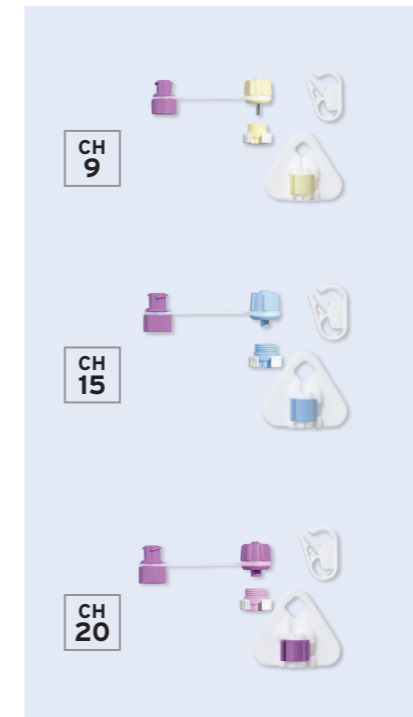
- Äußere Halteplatte aus röntgenkontrastgebendem Silikonkautschuk und mit integrierter Sondenführung und -fixierung
- Erhältlich in den CH-Größen 9, 15 und 20, mit entsprechender farblicher Codierung

Freka® Schlauchklemme für CH 9 und CH 15

- Klemme zum Verschluss des Sonden-systems und damit entsprechender Verhinderung des Zurücklaufens von Nahrung und Mageninhalt
- Passend für die Sondengrößen CH 9 und CH 15

Freka® Ansatz, ENFit™

- Mit abnehmbarer Fixierschraube und Verschlusskappe
- Erhältlich in den CH-Größen 9, 15 und 20, mit entsprechender farblicher Codierung



Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Farbe	Ansatz
Freka® Reparaturset PEG CH 9	1	7981382	4589142	gelb	ENFit™
Freka® Reparaturset PEG CH 15	1	7981383	4589159	blau	ENFit™
Freka® Reparaturset PEG CH 20	1	7981384	4589165	rot	ENFit™

* Verpackungseinheit



ProNeo Medizinprodukte für eine sichere enterale Ernährung

Bei der Applikation von Arzneimitteln und Ernährungs-
komponenten verwenden Sie eine komplexe Appli-
kationstechnik und sehr viele unterschiedliche und
spezifische Applikationssysteme, um Ihren Patienten
korrekt und erfolgreich die Flüssigkeiten für die
enterale Ernährung zu verabreichen. Dabei kommen
verschiedene Produkte zum Einsatz.

Zudem ist speziell auf einer Neonatologie und / oder
Pädiatrie eine große Anzahl an medizinischem Fach-
personal in den Prozess eingebunden. Dies stellt für
die mit der Beschaffung, Versorgung und Qualitäts-
sicherung des Applikationsmanagements befassten
Beschäftigten im Gesundheitswesen eine große Her-
ausforderung dar.

Letztendlich ist es Ihr Ziel, dass die entsprechenden
Arzneimittel und Ernährungskomponenten den korrek-
ten und effizienten Weg in den Patienten finden und
somit ein optimales klinisches Ergebnis zum Wohle
Ihrer Patienten erzielt werden kann.

Mit dem ProNeo Produktportfolio erfüllt Fresenius
Kabi die speziellen Anforderungen zur Applikation
von Flüssigkeiten für die enterale Ernährung einer
neonatologischen und pädiatrischen Station.
Unabhängig von der Auswahl der Applikationsart
und den individuellen Standards der entsprechenden
Station kann mit ProNeo die Verabreichung von
Sondennahrung, Muttermilch und Medikamenten
über die Bolusgabe, Schwerkraftapplikation oder
einer speziell entwickelten enteralen Spritzenpumpe
erfolgen.



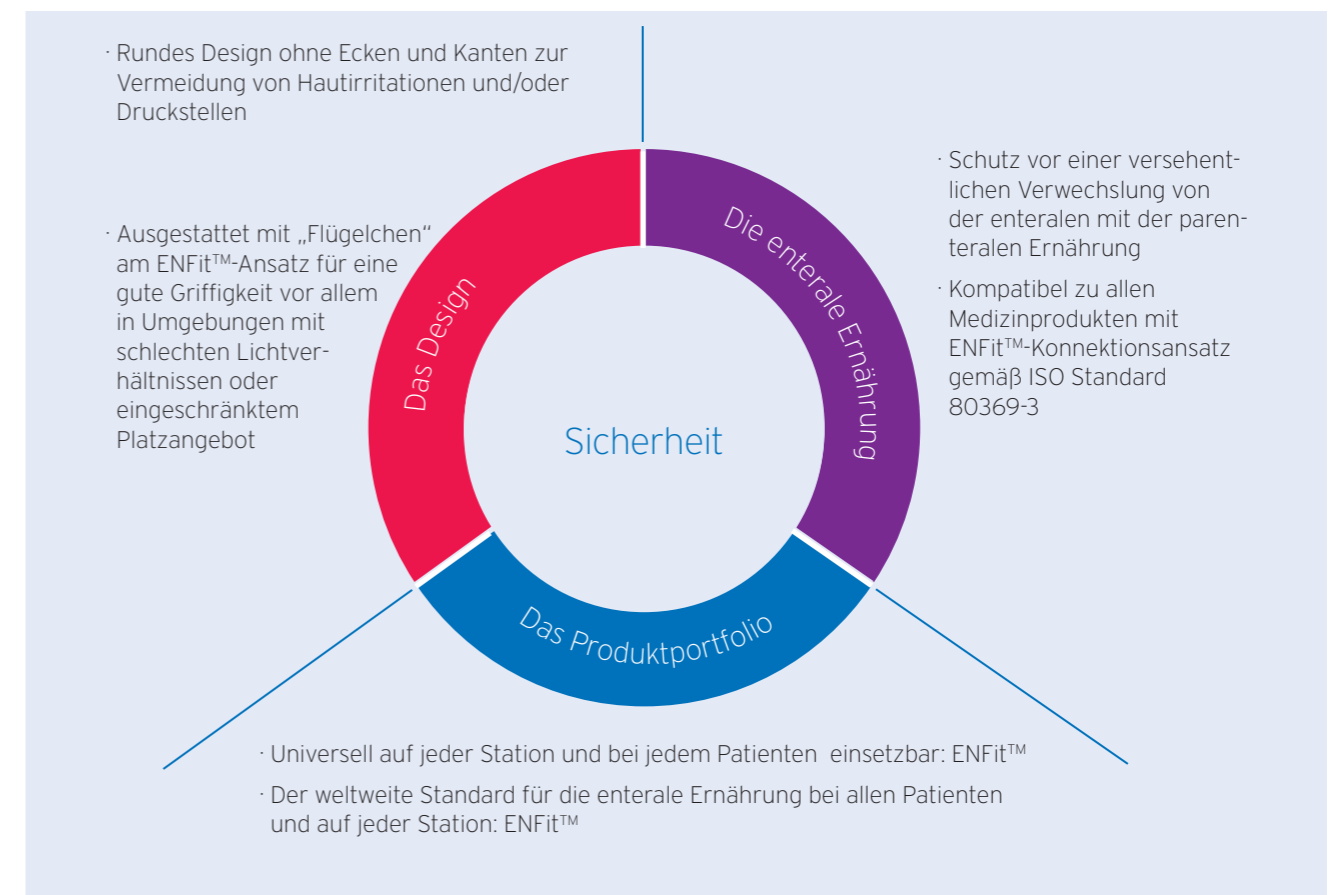
ProNeo der ganzheitliche Versorgungsansatz sicher für Patienten - effizient für Anwender

Das ProNeo Sortiment wurde speziell entwickelt für die enterale Versorgung von Früh- und Neuge-
borenen sowie Kleinkindern.

Die Produkte mit dem neuen ENFit Design-Standard ISO 80369-3 ermöglichen dem Pflegepersonal
auf der Neonatologie und Pädiatrie eine einfache Handhabung und zuverlässige Anwendung.

Unabhängig von der Auswahl der Applikationsart und den individuellen Standards der entsprechen-
den Station kann mit ProNeo die Verabreichung von Sondennahrung, Muttermilch und Medikamen-
ten über die Bolusgabe oder Schwerkraftapplikation erfolgen.

➤ ProNeo bietet durch das breite Produktportfolio eine hohe Flexibi-
lität bei der Vorbereitung und der Applikation von Flüssigkeiten für
die enterale Ernährung. Abgerundet wird das
Portfolio durch die speziell entwickelten transnasalen
Ernährungs sonden in sehr kleinen Größen.



➤ Der Konnektionsansatz der Produkte aus dem Portfolio ProNeo ist kompatibel zu allen
Medizinprodukten zur enteralen Ernährung mit ENFit™-Ansatz.
Jedoch verfügen im speziellen die ProNeo Produkte über Eigenschaften, die den täglichen
Umgang mit diesen Medizinprodukten sowohl für die Anwender auf einer pädiatrischen und
neonatologischen Station als auch für den Patienten erleichtern.

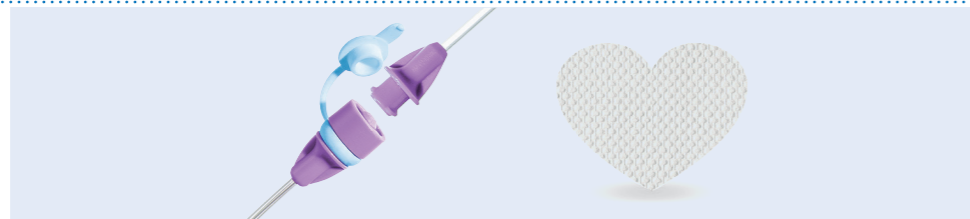
Zuverlässig und sicher in der Anwendung.
Ein Plus für die Versorgung von Frühgeborenen und kleinen Kindern.

ProNeo Produktsortiment

Enterale
Spritzenpumpe
ProNeo Agilia
Enteral*



Enterale
Ernährungs-
sonden



Verlängerungen



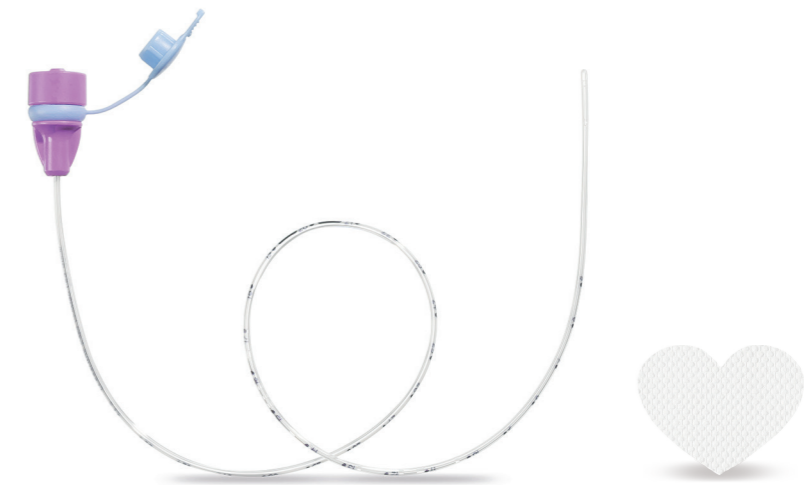
Enterale
Ernährungs-
spritzen und
Zubehör



Zubehör
Aufziehhilfen

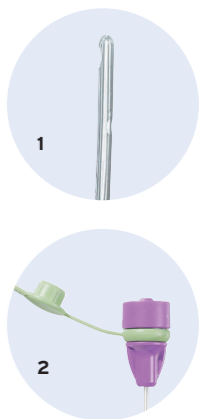


ProNeo | ENTERALE ERNÄHRUNGSSONDEN ProNeo Transnasale Ernährungssonden



Enterale Ernährungssonde aus Polyurethan

- Distal geschlossen, 2 seitlich versetzte Austrittslöcher (Abb. 1)
- 4 durchgehende Röntgenkontraststreifen zur guten Sichtbarkeit im Röntgenbild
- „Flügelchen“ am ENFit™-Ansatz für eine gute Handhabung (Griffigkeit)
Glatter ENFit™-Ansatz ohne Ecken und Kanten zur Vermeidung von Hautirritationen und Druckstellen (Abb. 2)
- Weicher Soft-Tip-Verschluss zur Vermeidung von Hautirritationen
- Numerische Zentimetermarkierungen in 1-cm-Schritten
- Violette Farbgebung des ENFit™-Ansatzes für die ausschließlich enterale Verwendung
- Beiliegend: 2 Fixierpflaster in Herzform und Patientenetikett
- Verwendung bis zu 28 Tagen
- Indikation: kurzzeitige Ernährungstherapie und gastrale Dekompression
- Material: Polyurethan (PUR)
- Größen: CH 4, CH 5, CH 6 und CH 8
- Längen: 40 cm, 50 cm, 60 cm, 70 cm, 80 cm, 120 cm
- Mit Mandrin und flexibler Polyurethan-Olive (distal) bei CH 8
- Farbcodierung zur eindeutigen Kennzeichnung der Sondengröße (Abb. 2)

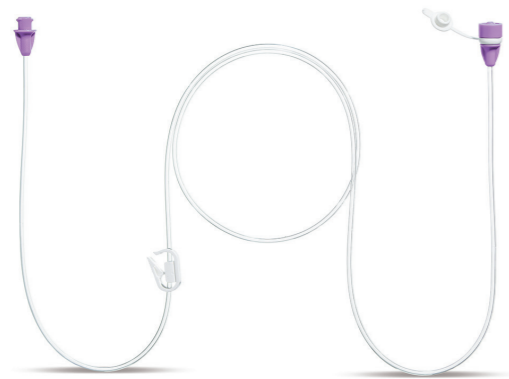


Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Farbe	Außen ø	Innen ø	Länge	
ProNeo Sonde CH 4	10	7752010	5259493	■	1,50 mm	0,83 mm	40 cm	auf Anfrage erhältlich
ProNeo Sonde CH 4	10	7752022	5259501	■	1,50 mm	0,83 mm	50 cm	
ProNeo Sonde CH 4	10	7752023	5259613	■	1,50 mm	0,83 mm	70 cm	auf Anfrage erhältlich
ProNeo Sonde CH 5	10	7752024	5259518	■	1,83 mm	1,11 mm	40 cm	auf Anfrage erhältlich
ProNeo Sonde CH 5	10	7752009	5259524	■	1,83 mm	1,11 mm	50 cm	
ProNeo Sonde CH 5	10	7752026	5259530	■	1,83 mm	1,11 mm	70 cm	auf Anfrage erhältlich
ProNeo Sonde CH 6	10	7752027	5259547	■	2,15 mm	1,35 mm	40 cm	auf Anfrage erhältlich
ProNeo Sonde CH 6	10	7752008	5259553	■	2,15 mm	1,35 mm	50 cm	
ProNeo Sonde CH 6	10	7752028	5259576	■	2,15 mm	1,35 mm	70 cm	
ProNeo Sonde CH 6	10	7752029	5259582	■	2,15 mm	1,35 mm	120 cm	auf Anfrage erhältlich
ProNeo Sonde CH 8	10	7752030	5259599	■	2,85 mm	1,9 mm	50 cm	auf Anfrage erhältlich
ProNeo Sonde CH 8	10	7752007	5259607	■	2,85 mm	1,9 mm	60 cm	
Freka Sonde CH 8	10	7981839	4589107	■	2,85 mm	1,9 mm	80 cm	

* Verpackungseinheit

Luerfrei
latexfrei
PVCfrei

ProNeo | VERLÄNGERUNGEN ProNeo Verlängerungen



Für die Schwerkraftapplikation oder Applikation über eine enterale Spritzenpumpe

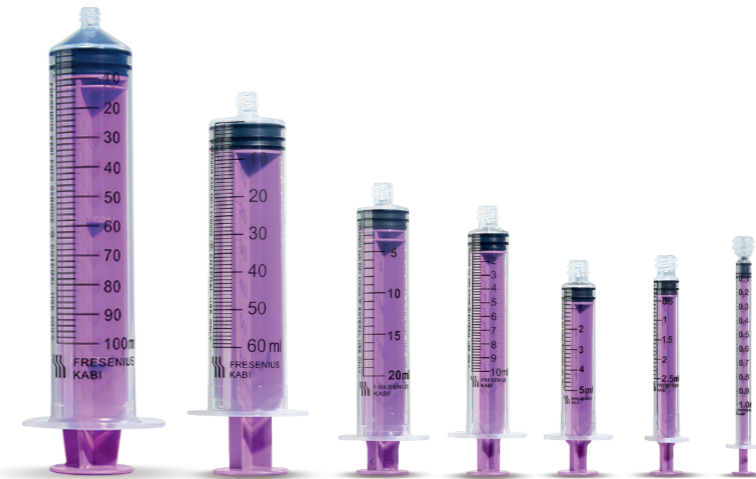
- Verfügbare Längen:
 - 30 cm (Füllvolumen 1,14 ml)
 - 120 cm (Füllvolumen 3,7 ml)
- Kompatibel ohne Verwendung von zusätzlichen Adaptern an:
 - ProNeo Ernährungssonden
 - Enteralen Ernährungsspritzen Freka® Connect ENFit™ / ProNeo
- Material: Polyurethan (PUR), einzeln steril verpackt
- Inklusive Schlauchklemme und beiliegender Verschlusskappe
- Violette Farbkennzeichnung der enteralen Konnektoren zur ausschließlich enteralen Verwendung
- Aus gewebefreundlichem, transparentem Polyurethan zur optimalen Sichtbarkeit der applizierten Flüssigkeiten

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	Länge
ProNeo Verlängerung	30	7752006	.	30 cm
ProNeo Verlängerung	30	7752005	.	120 cm

* Verpackungseinheit

Luerfrei
latexfrei
PVCfrei

ProNeo | ENTERALE ERNÄHRUNGSSPRITZEN ProNeo Zubehör



Enterale Ernährungsspritzen Freka® Connect ENFit™ / ProNeo in diversen Größen (1 ml bis 100 ml)

- Zur Verabreichung von Nahrung, Flüssigkeiten und Medikamenten
- Skalierung in 1-ml-Schritten
- Spritzengrößen: 1 ml, 2,5 ml und 5 ml mit tottraumoptimierten Low-Dose-Tip-Ansatz (LDT) (Abb. 1)
- Violette Farbkennzeichnung zur ausschließlich enteralen Verwendung
- Einzeln steril verpackt



Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN
Freka® Connect ENFit™, 1 ml	30	9000788LDT	4403775
Freka® Connect ENFit™, 2,5 ml	30	9000782LDT	4403781
Freka® Connect ENFit™, 5 ml	30	9000783LDT	4403798
Freka® Connect ENFit™, 10 ml	100	9000784	4403806
Freka® Connect ENFit™, 10 ml	30	9000784S	4483449
Freka® Connect ENFit™, 10 ml	10	9000784XS	4483432
Freka® Connect ENFit™, 20 ml	100	9000785	4403812
Freka® Connect ENFit™, 20 ml	30	9000785S	4483461
Freka® Connect ENFit™, 20 ml	10	9000785XS	4483455
Freka® Connect ENFit™, 60 ml	50	9000786	4403829
Freka® Connect ENFit™, 60 ml	30	9000786S	4403835
Freka® Connect ENFit™, 60 ml	10	9000786XS	4483478
Freka® Connect ENFit™, 100 ml	30	9000787	4403841
Freka® Connect ENFit™, 100 ml	10	9000787XS	4483484

* Verpackungseinheit

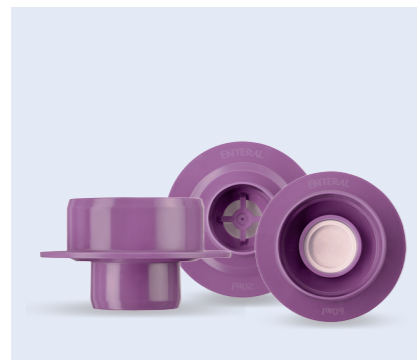
Luerfrei
latexfrei
PVCfrei

ProNeo | ZUBEHÖR ProNeo Zubehör



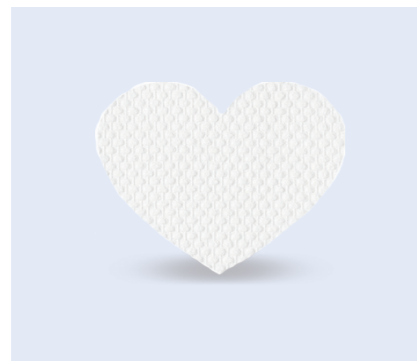
ProNeo Spritzenhalter

- Universeller Spritzenhalter für enterale Ernährungsspritzen Freka® Connect ENFit™ / ProNeo in den Größen 20 ml und 60 ml
- Zur Durchführung der Schwerkraftapplikation
- Universelle Fixierung an Metallstangen oder Applikationsständern mittels Gummiband
- Violette Farbkennzeichnung zur ausschließlich enteralen Verwendung



ProNeo Belüftungskappen für Spritzen

- Zum hygienischen Verschließen von den enteralen Ernährungsspritzen Freka® Connect ENFit™ / ProNeo
- Zur Unterstützung der Schwerkraftapplikation
- Passend zu den enteralen Ernährungsspritzen Freka® Connect ENFit™ / ProNeo 20 ml und 60 ml
- Violette Farbkennzeichnung zur ausschließlich enteralen Verwendung
- Einzeln steril verpackt



ProNeo Pflaster in Herzform

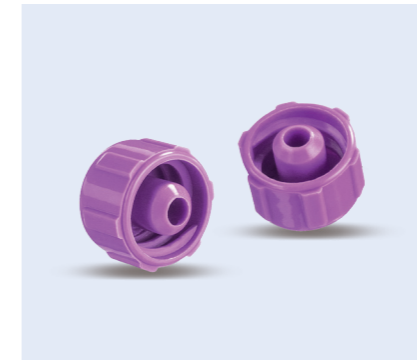
- Zur Fixierung der ProNeo Ernährungs sonden aus PUR
- Ausgestanzt in Herzform
- Mindestbestellmenge 30 Stück im Beutel
- Empfohlene Abnahmemenge im Karton: 60 Beutel á 30 Stück

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	
ProNeo Spritzenhalter	10	7752020	.	auf Anfrage erhältlich
ProNeo Belüftungskappe	30	7752002	.	auf Anfrage erhältlich
ProNeo Pflaster in Herzform	30	7981908	.	auf Anfrage erhältlich

* Verpackungseinheit

Luerfrei
latexfrei
PVCfrei

ProNeo | ZUBEHÖR ProNeo Zubehör



Freka Kappen ENFit™ / ProNeo

- Universelle Verschlusskappe für enterale Spritzen mit ENFit™-Konnektionsansatz
- einzeln steril verpackt



ProNeo Spritzenadapter, ENFit™

- Zur Unterstützung der Herstellung einer Suspension (Mischung von Medikamenten)
- Mischungen von Medikamenten in einem stets geschlossenen System mittels enteraler Ernährungsspritzen Freka® Connect ENFit™ / ProNeo
- Reduziert z.B. die Gefahr einer Kontamination bei der Verabreichung von oralem Zytostatika
- Violette Farbkennzeichnung zur ausschließlich enteralen Verwendung



Freka® 3-Wege-Hahn, ENFit™

- Ein Plus an Hygiene: zusätzlicher Zuspritzport zur Verabreichung von Nahrung, Flüssigkeiten und Medikamenten ohne ein vorhandenes Applikationssystem dekonnectieren zu müssen
- Für eine Verbindung an einer Ernährungssonde oder Verlängerungsleitung
- Ein weiblicher ENFit™-Konnektionsansatz für die Verbindung an einer Ernährungssonde
- Zwei männliche ENFit™-Konnektionsansätze kompatibel mit Medizinprodukten nach DIN 80369-3 (z. B. enterale Ernährungsspritzen Freka® Connect ENFit™/ProNeo)
- Inklusive Verschlusskappen für applikationsfreie Zeiten
- Flusskanal des 3-Wege-Hahns besteht aus DEHP-freiem Tritan und bietet eine hohe Beständigkeit gegenüber aggressiven Substanzen (Medikamenten)

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN	
Freka® Kappe ENFit™ / ProNeo steril	30	7981402	4589107	
ProNeo Spritzenadapter	100	7752014	.	auf Anfrage erhältlich
Freka® 3-Wege-Hahn, ENFit™ / ProNeo	20	2871756	.	auf Anfrage erhältlich

* Verpackungseinheit

Luerfrei
latexfrei
PVCfrei

ProNeo | ZUBEHÖR ProNeo Zubehör



ProNeo Milchflaschenadapter

- Verschluss- und Entnahmesystem für Milchflaschen
- Kompatibel zu enteralen Ernährungsspritzen Freka® Connect ENFit™/ProNeo
- Hygienische Lagerung der Muttermilch und Entnahme von Teilmengen mit der Freka® Connect ENFit™/ProNeo
- Violette Farbkennzeichnung zur ausschließlich enteralen Verwendung
- Mit Verschlusskappe
- Einzeln steril verpackt



ProNeo universeller Spike, ENFit™

- Leichtgängiges Entnahmesystem mit Verschlusskappe für ein sicheres und sauberes Aufziehen von Nährlösung und Medikamenten aus Vials
- Mit männlichem ENFit™-Konnektionsansatz
- Schutz vor Kontamination durch integrierten Belüftungsfilter
- Schlanker, kurzer Einstechdorn ermöglicht ein Durchstechen auch stärkerer Stopfen
- Violette Farbkennzeichnung zur ausschließlich enteralen Verwendung
- Einzeln steril verpackt



ProNeo VarioBottle Adapter, ENFit™

- Flexibles Entnahmesystem für Nährlösung und Medikamente aus Flaschen
- Mit männlichem ENFit™-Konnektionsansatz
- Mit Verschlusskappe
- Violette Farbkennzeichnung zur ausschließlich enteralen Verwendung
- Einzeln steril verpackt

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN
ProNeo Milchflaschenadapter	30	7752003	.
ProNeo universeller Spike	30	7752004	.
ProNeo VarioBottle Adapter	30	7752015	.

* Verpackungseinheit

Luerfrei
latexfrei
PVCfrei

ProNeo | ZUBEHÖR ProNeo Zubehör



ProNeo Aufziehkanüle, ENFit™

- Aufziehhilfe für Nährlösung oder Medikamenten aus Vials
- Länge: 5 cm (Füllvolumen 0,12 ml)
- Abgeflachte Punktionskanüle zur Reduzierung der Gefahr von Nadelstichverletzungen
- Mit männlichem ENFit™-Konnektionsansatz
- Mit hydrophobem Partikelfilter und violetter Farbkennzeichnung zur ausschließlich enteralen Verwendung
- Einzeln steril verpackt



ProNeo Aufziehhalm, ENFit™

- Zum sicheren und sauberen Aufziehen von Nährlösungen oder Medikamenten
- Mit männlichem ENFit™-Konnektionsansatz
- Verfügbare Längen: 10 cm (Füllvolumen: 0,3 ml)
15 cm (Füllvolumen: 0,4 ml)
- Material: Polyurethan (PUR)
- Violette Farbkennzeichnung zur ausschließlich enteralen Verwendung
- Einzeln steril verpackt

Artikel	VE*	Art.-Nr.	PZN
ProNeo Aufziehkanüle 5 cm	30	7752012	.
ProNeo Aufziehhalm 10 cm	30	7752017	.
ProNeo Aufziehhalm 15 cm	30	7752016	.

* Verpackungseinheit

Luerfrei
latexfrei
PVCfrei

FREKA® PHANT

Elektronisches Trainingstool für Medizinprodukte

Fresenius Kabi bietet von der transnasalen Ein- und Mehrlumensonde bis zur perkutanen Sonde in Form von Erstanlage- und Austauschsystemen ein komplettes Sondenprogramm für alle Indikationsgebiete an. Dieses zeichnet sich durch besonders gewebefreundliche und röntgenkontrastfähige Materialien aus.

Wir bei Fresenius Kabi sind bestrebt, **qualitativ hochwertige Produkte** für die Behandlung und Pflege kritisch und chronisch kranker Patienten bereitzustellen. Die Bereitstellung von Produktinformationen und -schulungen zur Optimierung der richtigen Handhabung der Medizinprodukte von Fresenius Kabi ist uns ein großes Anliegen.

Mit dem Schulungs- und Trainingstool Freka® Phant bieten wir ein praktisches und hinsichtlich Optik, Haptik und Punktionsverhalten realitätsnahes Übungsmodell (Phantom) zum Erlernen einer Erst- und Ersatzanlage von perkutanen Sonden, wie z.B. Anlage und Mobilisierung einer PEG, Anlage und Wechsel von Austauschsystemen (Ballonsonden), Simulation eines Verbandwechsels, Verwendung von Zubehör (z.B. Stoma-Längenmesser) für die klinische und außerklinische Verwendung.

Simulieren Sie mit dem Freka® Phant den Wechsel eines Austauschsystems. Trainieren Sie den Fadendurchzug einer PEG Anlage oder führen Sie einen PEG Verbandwechsel durch. Fördern Sie den Wissenstransfer bei der Durchführung der gastralen Direktpunktion nach Gastroperexie oder trainieren Sie die richtige Handhabung eines Stoma Längenmessers. **Alles ganz einfach und risikolos. Als wären Sie direkt am Patienten!**

JETZT NEU!

Exklusives Trainingstool für perkutane Sonden. Entwickelt durch Fresenius Kabi in direkter Kooperation mit Prof. Dr. K.-E. Grund (Tübingen)



FREKA® PHANT

Optimal für den Wissenstransfer in der klinischen und außerklinischen Patientenversorgung

Freka® Phant Trainingstool für perkutane Sonden

- Automatischer Start des Systems durch Öffnen des Deckels
- Realitätsnahe Ansicht des Magens und der inneren Magenwand
- Realitätsnahes Punktionsverhalten der Bauchdecken inklusive Faszien-Klick während Punktionen (z. B. durch Kanüle, Trokar oder Skalpell)
- Helligkeit stufenlos regelbar (zur Simulation von unterschiedlichen Ausgangssituationen, z. B. defektes Endoskop)
- Bauchdecke auswechselbar:
 - Standardbauchdecke dünn (Abb. 1) und dick
 - Spezialbauchdecke mit 4 Stomata: Für das ideale Training einer Anlage von Austauschsystemen in diversen Größen (Freka® Button; Freka® Belly Button; Freka® GastroTube) (Abb. 2)

- Trainingsaktivitäten mit mehreren Teilnehmern: Bildausgabe des Magens über externe Medien (z. B. Projektor) möglich
- Zusätzliche (blaue) Öffnung für die Einführung eines Endoskops oder einer Attrappe zur Simulation der PEG-Anlage mit Fadenzug
- Touch-Screen-Display mit Möglichkeit zum Aufruf von Zusatzinformationen (Gebrauchsanweisung, Bestellinformationen und Kontaktdaten zu Fresenius Kabi)

Erstausrüstung konzipiert für die sofortige Verwendung des Trainingstools:

- Freka® Phant
- Beiliegend im Set:
 - Netzteil, HDMI-Kabel und HDMI-zu-AV-Konverter
 - Bauchdecke dünn und dick
 - Tragetasche und Gebrauchsanweisung (digitale Version über den Touchscreen aufrufbar; Printversion laminiert beiliegend)



Erstausrüstung

Artikel	VE*	Art.-Nr.	Abbildung
<ul style="list-style-type: none"> - Freka® Phant - Netzteil - HDMI-zu-AV-Konverter - Freka® Phant Bauchdecke dünn - Freka® Phant Bauchdecke dick - Tragetasche - Gebrauchsanweisung 	1	2886040	

Verbrauchsmaterial

Artikel	VE*	Art.-Nr.	Abbildung	
Freka® Phant Bauchdecke dünn	1	2886043		auf Anfrage erhältlich
Freka® Phant Bauchdecke dick	1	2886041		auf Anfrage erhältlich
Freka® Phant Bauchdecke dünn, mit Stomata	1	2886042		auf Anfrage erhältlich
Freka® Phant Bauchdecke dünn, vernarbt	1	2886044		auf Anfrage erhältlich

* Verpackungseinheit

APPLIKATIONSTECHNIK UND -SYSTEME ENTERALE ERNÄHRUNG

Symbole und ihre Bedeutung



CE-Kennzeichen
nach den geltenden
europäischen Richtlinien



Bestellnummer



Chargenbezeichnung



Ausführung



Herstellungsdatum



Verwendbar bis:



Nicht zur
Wiederverwendung/
Nur einmal verwenden



Menge / Abpackung



Oben



Latexfrei



Zerbrechlich



Nicht verwenden bei
beschädigter Verpackung



Vor Nässe schützen



Gebrauchsanweisung
beachten



Achtung,
Begleitdokumente
beachten!



Lagerung bei
Temperaturen von... bis...



Hersteller



Menge / Abpackung



Vor Sonneneinstrahlung
schützen



Steril - Sterilisation
mit Ethylenoxid



DEHP

DEHP-haltig